



Amtsblatt der Gemeinde Lossatal mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzscheпа, Heyda, Hohburg, Kleinzscheпа, Körnitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglenz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna · Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“



Schöne Weihnachten

Ich möchte das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die in dem nun endenden Jahr 2017 daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und liebenswert zu erhalten.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich von ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, vor allem die Zeit, zurückzublicken auf die schönen Momente des zu Ende gehenden Jahres, Zeit für die Familie, aber auch Zeit, um neue Kraft zu schöpfen.

Ihr Bürgermeister
Uwe Weigelt

Foto: lily - Fotolia



Weihnachten

Aus dem Inhalt Seite

► Aktuelles aus dem Rathaus	3
► Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	9
► Sonstige Bekanntmachungen	12
► Wir gratulieren	13
► Einrichtungen der Gemeinde Lossatal	14
► Kultur- und Vereinsleben	19
► Kirchliche Nachrichten	27
► Sonstiges	28
► Notdienste	30

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 24. Januar 2018

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge
und Anzeigen:**
Donnerstag, der 11. Januar 2018

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später bei der Gemeindeverwaltung Lossatal eingehen, nicht mehr für diese Ausgabe berücksichtigt werden können.

IMPRESSUM

Lossa Bote - Amtsblatt der Gemeinde Lossatal, mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzschepa, Heyda, Hohburg, Kleinzschepa, Körlitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstadt, Meltewitz, Müglitz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna

- Erscheinung: monatlich

- Herausgeber:

Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14,
04808 Lossatal

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister
Uwe Weigelt, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/
OT Falkenhain

und für den nichtamtlichen Teil: der jeweilige Verfasser

- Ansprechpartner:

Gemeinde Lossatal, Frau A. Naumann, amtsblatt@lossatal.eu,
Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/OT Falkenhain,
Tel.: 034262 488-13,

- Homepage: Gemeinde Lossatal, www.lossatal.eu

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäfts-
führer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 2,65 € oder zum Abholpreis von 31,80 € (inkl. MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,65 € pro Ausgabe über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Lossatal



Gemeindeverwaltung Lossatal Rathaus Falkenhain

Karl-Marx-Str. 14 • 04808 Lossatal
Telefon 034262 488-0 • info@lossatal.eu • www.lossatal.eu

Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr • Mi. 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr • Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Bereich Bürgermeister

Sekretariat des Bürgermeisters	Frau Schmidt	034262 488-0
--------------------------------	--------------	--------------

Bereich Hauptamt

Hauptamt/Schulen	Frau Markus	034262 488-15
Ordnungsamt/Sicherheit/ Fundbüro	Frau Born	034262 488-16
Einwohnermeldeamt/Gewerbe	Frau Großmann	034262 488-17
Kultur u. Öffentlichkeitsarbeit	Frau A. Naumann	034262 488-13
Kindertagesstätten	Frau Rasser	034262 488-29
Personalangelegenheiten	Frau Lessing	034262 488-25
Hallenkoordinator	Frau Hempel	034262 488-32

Bereich Finanz- u. Bauwesen

Finanz- u. Bauwesen/Kämmerer	Herr Gebhardt	034262 488-21
Kassenverwalterin/Kämmerei	Frau Heiles	034262 488-22
Kasse und Bewirtschaftung/ Kämmerei	Frau C. Naumann	034262 488-23
Steuern und Abgaben	Frau Grüner	034262 488-28
Gebäude- u. Liegenschafts- management	Frau N. Jentzsch	034262 488-27
Bestattungswesen/Archiv	Frau Rasser	034262 488-29
SGL Bauverwaltung	Frau Richter	034262 488-30
Hoch- u. Tiefbau	Herr Kertscher	034262 488-26
Gewässer	Herr Zimmermann	034262 488-19
Anlagenbuchhaltung	Frau Stiller	034262 488-24

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Kapsdorfer Str. 36 • 04808 Lossatal/OT Hohburg
Telefon 034263 708-0 • E-Mail: verwaltung@wb-lossatal.de • www.lossatal.eu

Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr • Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Betriebsleiter	Herr Winkelmann	034263 708-15
Komm. stellv. Betriebsleiterin/ Sachgebietsleiterin Verwaltung	Frau Reiche	034263 708-20
Sachbearbeiterin Immobilien	Frau Gastler	034263 708-17
Sekretariat/ Sachbearbeiterin Immobilien	Frau B. Jentzsch	034263 708-21
Bereitschaftstelefon Immobilien		015785044411
Sachgebietsleiter Abwasser	Herr R. Wittig	034263 708-18
Sachbearbeiterin Abwassergebühren	Frau Thieme	034263 708-26
Bereitschaftstelefon Abwasser		01603784290
Sachgebietsleiter Baureparaturen/ Hausmeisterdienste	Herr Mönicke	034263 708-13
Sachgebietsleiter Bauhof	Herr U. Wittig	015785533893

Bibliothek Hohburg

Kurze Straße 1 • 04808 Lossatal
Telefon 034263 70897

Öffnungszeiten

Di. 9 - 11:30 Uhr und 14 - 18 Uhr
Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr

Zweigstelle Lüptitz:

Öffnungszeiten
Mi. 15 - 17 Uhr

Bibliothek Falkenhain

Karl-Marx-Straße 39 • 04808 Lossatal
Telefon 034262 441616

Öffnungszeiten

Di. 16 - 18 Uhr • Do. 11 - 18 Uhr

Aktuelles aus dem Rathaus



• Hauptamt

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 06.12.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschluss-Nr.:

- GR-1-84-IV-17 Bestätigung des Gemeinderates zur Wahl des Gemeindefeuhrleiters der Gemeindefeuhrwehr Lossatal
- GR-2-84-IV-17 Bestätigung des Gemeinderates zur Wahl der Stellvertreter des Gemeindefeuhrleiters der Gemeindefeuhrwehr Lossatal
- GR-3-84-IV-17 Vergabe Beschaffung von Atemschutztechnik für die Feuerwehren der Gemeinde Lossatal
- GR-4-84-IV-17 Zuschuss für Hohburger Sportverein 1990 e. V. (Rasentraktor)
- GR-5-84-IV-17 Verkauf des Flurstückes 589 Gemarkung Falkenhain als Ausgleichsfläche Herstellung Baurecht K 8314 Kühnitsch - Dornreichenbach
- GR-6-84-IV-17 Erwerb der Flurstücke 18b und 20d Gemarkung Großschepa
- GR-7-84-IV-17 Abschluss eines Pachtvertrages über eine Teilfläche des Flurstückes 109/1 der Gemarkung Körlitz zur Nutzung eines Brunnens samt Pumpenhaus
- GR-8-84-IV-17 Vergabe der Öffnung der Rietzsche in Körlitz unter der Feuerwehr
- GR-9-84-IV-17 Vergabe der Revitalisierung der ehemaligen Tankstelle in Lüptitz
- GR-11-84-IV-17 Vergabe Erstellung eines Elektromobilitätskonzeptes für das Wurzener Land
- GR-12-84-IV-17 Annahme und Verwendung von Spenden für die Baumpflanzaktion an der Straße Lüptitz-Zschorna lt. Spendenliste
- GR-13-84-IV-17 Annahme und Verwendung von Spenden für die 10. Hohburger Bergweihnacht am 10.12.2017 lt. beiliegender Spendenliste
- GR-14-84-IV-17 Bestätigung der Gebührennachkalkulation Abwasser für die Jahre 2014 bis 2017 und der Gebührenkalkulation Abwasser für die Jahre 2018 bis 2021

BESCHLUSS Nr. GR-10-84-IV-17

des Gemeinderates Lossatal
vom 06.12.2017 - öffentlich - TOP 15

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Wohngebiet an der Watzschwitzer Straße" der Gemeinde Lossatal

Beschlussgegenstand:

Der Vorhabenträger plant die Ansiedlung von Wohngrundstücken im Ortsteil Hohburg zur Entwicklung eines attraktiven Wohnstandortes.

Im genehmigten Flächennutzungsplan ist der Standort als geplante Wohnbaufläche ausgewiesen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die baurechtlichen Grundlagen für eine Wohnbebauung geschaffen werden. Die Planung soll eine geordnete städtebauliche Entwicklung gewährleisten und zur Entwicklung der Ortschaft Hohburg beitragen.

Der räumliche Geltungsbereich erstreckt sich auf die Grundstücke in der Gemarkung Hohburg, Flurstück 203/6, 203/8 und 203/10. Für das Bebauungsplanverfahren wird das beschleunigte Verfahren nach § 13b i.V.m. § 13a BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) angewandt ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB.

Der Gemeinderat beschließt

§ die Aufstellung des Bebauungsplanes "Wohngebiet an der Watzschwitzer Straße", gemäß § 2 Abs. 1 und § 13b i.V.m. § 13a des Baugesetzbuches (BauGB) für die Flurstücke 203/6, 203/8 und 203/10 der Gemarkung Hohburg im beschleunigten Verfahren.

Die Anlage 1 „Übersichtsplan Geltungsbereich“, bestehend aus 1 Seite, ist untrennbarer Bestandteil dieses Beschlusses.

Weigelt

Bürgermeister

Anlage 1 „Übersichtsplan Geltungsbereich“



BESCHLUSS Nr. GR-15-84-IV-17

des Gemeinderates Lossatal
vom 06.12.2017 - öffentlich - TOP 20

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die zentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Zentral- AbwGebSZ) vom 02.12.2013

Vorbemerkung:

Die Ergebnisse der Nachkalkulation zeigen, dass auch weiterhin eine einheitliche Gebühr für die zentrale Abwasserbeseitigung im gesamten Gemeindegebiet nicht möglich ist, so dass für die technisch getrennten Einrichtungen jeweils eigene Gebührensätze zu errechnen waren.

Die Bildung von anlagebezogenen Einrichtungen ist entsprechend dem § 9, Abs.2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes möglich.

Für die unterschiedlichen Entsorgungsbedingungen ist eine Gebührensatzung nur für die Gebiete mit Anschluss an eine zentrale Kläranlage sinnvoll.

Der Gemeinderat beschließt

- die Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die zentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Zentral- AbwGebSZ) vom 02.12.2013.

Die Anlage 1, Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die zentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Zentral- AbwGebSZ) vom 02.12.2013, bestehend aus 2 Seiten, ist untrennbarer Bestandteil dieses Beschlusses.

Weigelt

Bürgermeister

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die zentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Zentral- AbwGebSZ) vom 02.12.2013

Aufgrund von § 50 Abs. 1 des Sächsischen Wassergesetzes (Sächs-WG) und der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit den §§ 2, 9, 17 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Lossatal in seiner Sitzung am 6. Dezember 2017 nachfolgende

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die zentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Zentral- AbwGebSZ) vom 02.12.2013

beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Abwassergebührensatzung – Zentral- AbwGebSZ der Gemeinde Lossatal vom 02.12.2013

§ 6 wird wie folgt neu gefasst:

§ 6

Höhe der Abwassergebühren

Die Abwassergebühr beträgt je m³ Schmutzwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage gereinigt wird:

1. SZ 1: die Kläranlagen in Kleinzschepa und Körlitz mit den jeweils angeschlossenen oder anschließbaren Grundstücken, **2,86 €/m³**
2. SZ 2: die an zentrale Kläranlagen im Bereich der Ortsteile Falkenhain, Thammenhain, Dornreichenbach, Mark Schönstädt, Frauwalde und Voigtshain angeschlossenen oder anschließbaren Grundstücke, **3,40 €/m³**
3. SZ 3: die zentralen Kläranlagen in den Ortsteilen Meltewitz und Heyda mit den jeweils angeschlossenen oder anschließbaren Grundstücken. **3,51 €/m³**

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Falkenhain, den 07.12.2017

Weigelt

Bürgermeister

Hinweis nach § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen(SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Weigelt

Bürgermeister

BESCHLUSS Nr. GR-16-84-IV-17

des Gemeinderates Lossatal

vom 06.12.2017 - öffentlich - TOP 21

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die dezentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Dezentral- AbwGebSD) vom 02.12.2013

Vorbemerkung:

Bereits in der letzten Kalkulationsperiode wurden die dezentralen Gebühren, wie die Niederschlagswassereinleitung, die Nutzung der Teilortskanäle für die Kleinkläranlagenüberläufe sowie die Abfuhr von Abwasser aus Sammelgruben und den Schlamm aus Kleinkläranlagen für das gesamte Gemeindegebiet einheitlich kalkuliert.

Mit Ausnahme der Kleinkläranlagenschlammmentsorgung ergeben sich aus der Nach- und Neukalkulation nur kleinere Veränderungen.

Der geänderte Preis der bei der Klärschlammmentsorgung ergibt sich hauptsächlich aus generell höheren Kosten für die Abfuhr des Schlammes.

Der Gemeinderat beschließt

- die Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die dezentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Dezentral- AbwGebSD) vom 02.12.2013.

Die Anlage 1, Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die dezentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Dezentral- AbwGebSD) vom 02.12.2013, bestehend aus 2 Seiten, ist untrennbarer Bestandteil dieses Beschlusses.

Weigelt

Bürgermeister

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die dezentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Dezentral- AbwGebSD) vom 02.12.2013

Aufgrund von § 50 Abs. 1 des Sächsischen Wassergesetzes (Sächs-WG) und der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit den §§ 2, 9, 17 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Lossatal in seiner Sitzung am 6. Dezember 2017 nachfolgende

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die dezentrale öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lossatal (Abwassergebührensatzung - Dezentral- AbwGebSD) vom 02.12.2013

beschlossen.

Artikel 1

Änderung der Abwassergebührensatzung – Dezentral- AbwGebSD der Gemeinde Lossatal vom 02.12.2013

5. Teil - Abwassergebühren, § 9, wird wie folgt neu gefasst:

§ 9

Höhe der Abwassergebühren

(1) Für die dezentrale Schmutzwasserentsorgung beträgt die

1. Einleitgebühr für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und nicht durch ein zentrales Klärwerk gereinigt wird (§ 3 Abs. 1 und 2) je m³ Abwasser... 1,73 €,
2. Grundgebühr für Grundstücke, die an einen öffentlichen Kanal angeschlossen sind, pro Wasserzähler und Monat bei einer Wasserzählergröße (§ 3 Abs. 3)

a) bis 2,5 m ³ /h	5,00 €,
b) bis 6,0 m ³ /h	12,00 €,
c) größer als 6,0 m ³ /h	26,00 €,

(2) Für die Niederschlagswasserentsorgung gemäß § 6 0,35 €. beträgt die Einleitgebühr für Abwasser, das in öffentliche Abwasseranlagen eingeleitet wird je m² versiegelte Grundstücksfläche

(3) Für die Teilleistungen nach § 8 dieser Satzung beträgt die

1. Entsorgungsgebühr für Klärschlamm, der aus 31,51 €, Kleinkläranlagen abgeholt und entsorgt wird je m³ Abwasser
2. für die Entsorgung des Abwassers aus abflusslosen Gruben beträgt die Entsorgungsgebühr je m³ Abwasser 19,60 €

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Falkenhain, den 07.12.2017

Weigelt

Bürgermeister

Hinweis nach § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen(SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Weigelt

Bürgermeister

Neue Gemeindewehrleitung

Die Mitglieder des Gemeindefeuerwehrausschusses wählten am 02.11.2017 eine neue Gemeindewehrleitung, die in der Sitzung des Gemeinderates am 06.12.2017 bestätigt wurde und ihre Arbeit am 01.01.2018 aufnimmt. Kamerad René Bitterlich wurde in seiner Funktion als Gemeindewehrleiter wieder gewählt. Ihm zur Seite stehen die Kameraden Toni Kramer (Ortswehr Thammenhain), Markus Lehniger (Ortswehr Körlitz) und Marcel Uhlemann (Ortswehr Falkenhain) als stellvertretende Gemeindewehrleiter. Der Bürgermeister beglückwünschte die Kameraden zu ihrer Wahl und dankte vor allem dem scheidenden stellvertretenden Gemeindewehrleiter Kamerad Klaus Richter für seine jahrelange Mitarbeit in der Gemeindewehrleitung.



Gemeindewehrleiter Rene Bitterlich; Bürgermeister Uwe Weigelt



Bürgermeister Uwe Weigelt, Stellvertretende Gemeindewehrleiter Markus Lehniger, Toni Kramer, Marcel Uhlemann

Born

Ordnung und Sicherheit

Mitteilung aus dem Ordnungsamt



In letzter Zeit wurde vermehrt beobachtet, dass Mitbürger an Wegrändern, im Wald und in der freien Natur Haus- und Gartenabfälle ablagern. Diese Handlungsweise trägt keinesfalls zum Schutz der Natur und zur Verschönerung unseres Lebensumfeldes bei. Durch die Abfallwirtschaft des Landkreises Leipzig wird für alle Arten von Abfällen die Möglichkeit der Entsorgung angeboten. Gartenabfälle können laut Pflanzenabfallverordnung auch durch liegenlassen, schreddern, kompostieren oder untergraben auf dem Grundstück auf dem sie anfallen, entsorgt werden. Daher ist es nicht notwendig, unsere Umwelt mit derartigen „Dreckhaufen“ zu belasten. Alle Einwohner unserer Gemeinde sind aufgerufen, sich aktiv für die Sauberhaltung unserer Umwelt einzusetzen!

Born

Ordnung und Sicherheit

Sirenenstandorte im Gemeindegebiet

Sehr geehrte Einwohner,
aufgrund der Tatsache, dass Bürger unserer Gemeinde anlässlich eines Notfalles die Rettungsleitstelle auf Grund von Überlastung telefonisch nicht erreichen konnten, macht das Ordnungsamt darauf aufmerksam, dass in den nachfolgend aufgeführten Orten eine Auslösung der Sirene per Hand möglich ist:

Falkenhain:

Karl-Haupt-Straße 3 Alarmknopf Straße „Zur Siedlung“ Zaun am Feuerlöschteich – Oberschule
Karl-Marx-Straße 64 Alarmknopf am Zaun des Grundstücks Kost

Großzscheпа:

Lossaer Straße 5 Alarmknopf am Feuerwehrgebäude

Hohburg:

Kapsdorfer Straße 43 Alarmknopf am Gebäude

Kühnitsch:

Schloßhof 3 Alarmknopf am Zugang zur Kirche

Lüptitz:

Thomas-Müntzer-Ring 3 Alarmknopf am Feuerwehrgebäude

Meltewitz:

Dorfstraße 17 Alarmknopf an der Rückseite der Feuerwehr (Straße „Am Dorfteich“) am Stromverteilerkasten

Thammenhain:

Hauptstraße 23 Alarmknopf am Zugang zum Saal am Gasthof „Stern“

An der Furt 9 Alarmknopf neben dem Hoftor an der Hauswand Grundstück Trabs

Bitte begeben Sie sich unmittelbar nach der Alarmierung zum Feuerwehrgerätehaus und teilen Sie den Kameraden mit, wo welches Schadenereignis vorliegt.

Born

Ordnung und Sicherheit

KASSE – für alle Zahlungspflichtigen, die ihrer Zahlungspflicht 2017 noch nicht nachgekommen sind – die letzten Zahlungstermine des Jahres 2017

15.11.2017

- Gewerbesteuervorauszahlung 4. Rate
- Grundsteuer 4. Rate
- Nutzungsentgelte/Pachten

Weitere individuelle Zahlungstermine entnehmen Sie bitte Ihren jeweiligen Bescheiden. Wir bitten, diese einzuhalten bzw. bei Teilnahme am Lastschriftverfahren für die entsprechende Deckung auf dem Konto zu sorgen oder uns entsprechend zu informieren, um Ihnen und uns zusätzliche Kosten zu ersparen. Für zurückgebuchte Lastschriften berechnen die Banken uns derzeit **3,00 Euro**, welche wir unvermindert an Sie weitergeben müssen. Möchten Sie in Zukunft Ihre Steuern und Abgaben auch bequem von uns einzahlen lassen, dann erhalten Sie dafür in unserer Gemeinde – Finanzverwaltung – das erforderliche SEPA-Basis-Lastschriftmandat. Alternativ dazu kann dieses auch von unserer Internetseite www.lossatal.eu unter der Rubrik Rathaus → Organisation → Formulare → SEPA-Lastschrift-Mandat heruntergeladen werden.

Um die Bareinzahlungen in der Gemeindekasse und im Einwohnermeldeamt zu reduzieren, bieten wir Zahlung mit EC-Karte an. Falkenhain, 20.12.2017

Naumann

Stellv. Kassenverwalterin

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Lossatal über die öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan „An der Karl-Haupt-Straße“ der Gemeinde Lossatal

Der Gemeinderat der Gemeinde Lossatal hat in seiner Sitzung am 13.11.2017 den Entwurf zum Bebauungsplan „An der Karl-Haupt-Straße“ der Gemeinde Lossatal einschließlich Begründung in der Fassung vom 24.10.2017 gebilligt und ihn zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Der Entwurf zum Bebauungsplan „An der Karl-Haupt-Straße“ der Gemeinde Lossatal wird in der Zeit

vom 27.12.2017, bis zum 27.01.2018,

in der Gemeindeverwaltung Lossatal: Rathaus, Karl-Marx-Straße 14 in 04808 Lossatal OT Falkenhain und im Technischen Rathaus, Kapsdorfer Straße 36 in 04808 Lossatal OT Hohburg, während folgenden Zeiten

Montag	09.00 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr – 11.30 Uhr

öffentlich und für jedermann zur Einsichtnahme ausgelegt. Zusätzlich sind gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB der Inhalt dieser Bekanntmachung und die Unterlagen im Bürgerbeteiligungsportal der Gemeinde Lossatal während desselben Zeitraums unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lossatal/startseite>

<https://www.lossatal.eu/rathaus/bebauungsplaene/bebauungsplaene-in-offenlage/>

einsehbar mit der Möglichkeit der Abgabe einer Stellungnahme.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeindeverwaltung Lossatal: Rathaus, Karl-Marx-Straße 14 in 04808 Lossatal OT Falkenhain oder im Technischen Rathaus, Kapsdorfer Straße 36 in 04808 Lossatal OT Hohburg, schriftlich oder zur Niederschrift eingebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die von dem Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Falkenhain, den 05.12.2017

Weigelt

Bürgermeister

Sitzungen des Gemeinderates Lossatal

Die nächste Gemeinderatssitzung des Gemeinderates Lossatal findet

**am Montag, dem 17.01.2018, um 19:00 Uhr
im Kulturhaus „Hohburger Schweiz“ – Steinsaal -
Am Lossatal 7 in 04808 Lossatal
statt.**

Die Tagesordnung wird entsprechend der Bekanntmachungssatzung vom 12.01.2012 an den in § 5 genannten Stellen veröffentlicht.

Lossatal, den 20.12.2017

Uwe Weigelt

Bürgermeister

Ehemaliges Verwalterhaus in Falkenhain zu veräußern



Die Gemeinde Lossatal schreibt im Ortsteil Falkenhain das Grundstück 34/21 mit dem ehem. Verwaltergebäude zum Verkauf aus. Durch die Ländliche Neuordnung Falkenhain wurde ein neuer Grundstücksriss gebildet mit einer Größe von 1.371 m².

Das Gebäude steht unter Denkmalschutz, ist sanierungsbedürftig und es wurden schon Dachsicherungsarbeiten durchgeführt. Es grenzt direkt an ein Scheunengebäude an, welches sich in Privateigentum befindet.

Des Weiteren gehört ein Nebengebäude/Schuppen zum Grundstück.

Die Ausschreibung erfolgt im Bieterverfahren nach Höchstgebot. Mindestgebot für das Grundstück 34/21 der Gemarkung Falkenhain sind 8.000,00 €. Bitte teilen Sie uns bei Gebotsabgabe mit, welche zukünftige Nutzung Sie für das Objekt anstreben.

Das Gebot reichen Sie bitte bis 15.01.2018 bei der Gemeinde Lossatal ein. Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Gemeinderat der Gemeinde Lossatal.

Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Jentzsch (034262/488-27 oder nicole.jentzsch@lossatal.eu) zur Verfügung.



• Ortschaftsrat Dornreichenbach

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Dornreichenbach,



nun neigt sich das Jahr 2017 dem Ende zu, und man fragt sich, was es gebracht hat und was uns das nächste Jahr 2018 Neues bringen wird. 2017 wurden viele Ortschaftsratsitzungen durchgeführt, an denen sich immer interessierte Bürgerinnen und Bürger des Ortes beteiligten. Es wurden Anregungen ausgesprochen, aber auch Kritiken - und das ist gut so, denn nur ein ehrlicher Umgang mit Problemen bringt uns weiter. Es wurden Vereinsfeste, das Dorffest und der Weihnachtsmarkt besprochen und vorbereitet. Immer mit im Boot sind die Vereine des Ortes und das Kinderhaus Sonnenschein. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Die Kompletterneuerung der Straße des Friedens wurde abgeschlossen und der Zaun am Dorfteich erneuert. Es gibt immer etwas zu tun in unserem Dorf und mitmachen ist besser als hinterm Gartenzaun zu stehen und zu meckern. Bedanken möchten wir uns auch bei den Gewerbetreibenden, die uns ständig mit Spenden und Tatkraft unterstützen. Ohne diese vielen Helfer wäre manches in unserem kleinen Dorf nicht möglich.

Lassen Sie uns auch 2018 gemeinsam an den Herausforderungen der Zukunft arbeiten. Wir freuen uns darauf. Wir, der Ortschaftsrat von Dornreichenbach wünscht Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit, ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

*Ihr Ortschaftsratsvorsitzender Reinhard Otto
und Ortschaftsräte Mario Rauppach, Diemo Schmidt, Enrico Zahn und Günther Tomala*

• Ortschaftsrat Falkenhain mit den Ortsteilen Frauwalde und Heyda

Liebe Einwohner von Falkenhain,
Heyda und Frauwalde,
liebe Mitarbeiter der Gemeinde,
liebe Freunde, Bekannte und Verwandte,



Der Ortschaftsrat Falkenhain
mit Heyda und Frauwalde
wünscht Ihnen zum Weihnachtsfeste
von dem Besten nur Das Beste,
Geschenke, Schnee und Kerzenschein,
gemütlich soll's für jeden sein.

Lassen Sie die wilde Welt für ein paar Tage einfach weiterdrehen und halten Sie inne. Spüren Sie den Frieden und schöpfen Sie daraus Kraft.

Mit diesem Gefühl kommen Sie gut ins neue Jahr!

Wir wünschen Ihnen dazu von ganzem Herzen einen tollen Jahreswechsel, mögen all Ihre Wünsche, Hoffnungen und Träume in Erfüllung gehen.

*Ihre Ortsvorsteherin Christiane Hörnig
und Ihr Ortschaftsrat Falkenhain, Heyda und Frauwalde*



• Ortschaftsrat Hohburg mit den Ortsteilen Kleinzschepa, Müglenz und Watzschwitz



Liebe Mitbürger der Ortschaft Hohburg,

von draußen vom Walde komm ich her, ich muss euch sagen es weihnachtet sehr ... mit diesem Zitat aus dem Gedicht von Theodor Storm will ich einen kleinen Rückblick geben über das zur Neige gehende Jahr 2017. In zahlreichen Sitzungen des Ortschaftsrates konnten die Belange der Ortschaft behandelt und die entsprechenden Forderungen/Anregungen an die Verwaltung weitergegeben werden. Hier haben in Herrn Gebhardt (Kämmerer) einen guten Partner. Bei der Größe der Gemeinde Lossatal (17 Ortsteile) können nicht alle Begehrlichkeiten sofort abgewickelt werden, aber steter Tropfen höhlt den Stein. Ein großes Dankeschön darf ich den Watzschwitzer Bewohnern aussprechen für das große Engagement für ein gelungenes Dorffest. Mein besonderer Dank gilt den Kameraden/Kameradinnen der Feuerwehr/Jugendfeuerwehr insbesondere dafür, dass sie unter widrigen, nicht gesetzeskonformen Bedingungen (unzulängliche Unterbringung) immer noch motiviert ihren Dienst versehen. Damit dies so bleibt, ist dringender Handlungsbedarf angesagt. Im neuen Feuerwehrbedarfsplan muss dies 1. Priorität haben. Für evtl. Versäumnisse der Verwaltung in der Vergangenheit können die Kameraden nicht verantwortlich gemacht werden. Was wäre das Gemeinwesen ohne die vielen ehrenamtlichen Helfern in den Vereinen, dafür gilt mein besonderer Dank. Das Jahr 2018 wirft seine Schatten voraus. Endlich soll der Vorplatz vor der Apotheke aufgehübscht werden. Größere Bauaktivitäten sind am Kulturhaus (Großer Saal) geplant, am ehemaligen Schulclub sind die Handwerker schon zu Gange, eingebaut soll auch auf Anregung des Ortschaftsrates ein behindertengerechtes WC. In Kleinzschepa wird die neue Straßenbeleuchtung fertiggestellt, Müglenz darf sich auf den neuen Spielplatz freuen.

Das neu entstehende Alten/Pflegeheim in Hohburg liegt gut im Zeitplan. Bei allen geplanten Investitionen müssen die Gemeindevertreter an einem Strang ziehen, der von Turnvater Jahn geprägte Spruch „Großes Werk gedeiht, nur durch Einigkeit“ sollte immer beherzigt werden.

Für die verbleibende Adventszeit wünsche ich Ihnen liebe Mitbürger besinnliche Stunden, ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles Jahr 2018.

Ihr Ortsvorsteher
Peter Brendler

• Ortschaftsrat Kühnitzsch mit dem Ortsteil Körlitz



Sehr geehrte Ortschaftsräte,
liebe Bürgerinnen und Bürger von Kühnitzsch und Körlitz,



wünscht Ihnen

Ihre Ortsvorsteherin Katrin Born

• Ortschaftsrat Lüptitz mit dem Ortsteil Zschorna

Pflaumbäume gepflanzt



v. l.: BM Uwe Weigelt, OR Gerorg Buchwald, Herr Siegfried Voigt, OR Andreas Ludwig, OR Udo Fröhlich, OR Holger Kinne, Herr Marco Wedekind, Herr Marcus Kleine, Frau Melanie Gilgen, OR Hennig Grigat (nicht im Bild)
Foto: OR Hennig Grigat

Am 22.11.2017, dem Buß- und Bettag, wurde an der Straße Lüptitz-Zschorna gepflanzt. Einzusetzen waren 20 Pflaumenbäume, davon je 10 in den Sorten Hauszwetsche und Csar. Hervorzuheben ist, dass diese Bäume von Einwohnern und interessierten Bürgern gespendet und durch den Ortschaftsrat gefördert wurden. Trotz des kalten und regnerischen Wetters waren 10 fleißige Helfer gekommen. Sie brachten alles erforderliche Werkzeug mit, wie Spaten, Schaufel, Zimmermannssäge, Motorsäge, Akkuschauber, Schrauben, Nägel, Pkw-Hänger, sodass zügig und sachkundig gearbeitet werden konnte. Besonders zu nennen ist die unentgeltliche Bereitstellung von ausreichend gebrauchten Autogurten durch die Autoverwertung Dornreichenbach.

Die Bäume stehen im öffentlichen Bereich. Wenn aber ein freundlicher Spender einen bestimmten Baum in seiner Entwicklung beobachten und später vielleicht einmal ernten möchte, dann ist er dazu eingeladen.

Grigat, Ortsvorsteher



Gepflanzte Pflaumenbäume an der Straße, Blick Richtung Lüptitz Bahndamm mit Unterführung
Foto: OR Hennig Grigat

• Ortschaftsrat Thammenhain mit dem Ortsteil Voigtshain

Liebe Bürger von Thammenhain und Voigtshain,

im Namen der Ortschaftsräte Toni Kramer, Steffen Kluge, Frank Uhlemann, Mario Steinhage und Andreas Knöfel wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Ich bedanke mich bei meinen Ortschaftsräte für die Unterstützung. Weiterhin sag ich danke den vielen ehrenamtlichen Helfern,

die auch in diesem Jahr mit zahlreichen Festen und Veranstaltungen das Dorfleben bereicherten.

*Ihre Ortsvorsteherin
Simone Tiesies*



• Sonstiges

Bewegungsangebot für Familien mit Kleinkindern im Lossatal!



Damit im neuen Jahr 2018 gute Vorsätze auch für die Kleinsten umgesetzt werden können, plant die AWO Mulde-Collm e. V. in dem Projekt „MoFa – mobil für Familien“ einen Kurs von vorerst insgesamt 10 Veranstaltungen zum Thema **Bewegung für Kleinkinder** von ca. 1 bis 3 Jahren.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lossatal soll ab Januar 2018 im Sportzentrum IM Lossatal, Falkenhain, Am Sportplatz 22, 04808 Lossatal jeden Donnerstag von **16.00 Uhr bis 17.00 Uhr** das Angebot: „**Kleinkinderspaß**“ durchgeführt werden.

Bei diesem Angebot haben die Kinder die Möglichkeit, ihrem Bedürfnis nach Bewegung nachzugehen. Ebenso werden aber auch durch gezielte Übungen und Spiele ihre Körperwahrnehmung, das Gleichgewicht, die Konzentration und das soziale Miteinander ge-

schult. So gibt es beispielsweise neben Parcours zum Klettern und Balancieren auch Lauf-, Team- oder Eltern-Kindspiele sowie Bewegungslieder und Kindertänze. **Dieses Angebot ist kostenfrei.**

Interessierte Familien melden sich bitte bis zum **31.12.2017** bei folgenden Ansprechpartnern an:

Frau Ilka Schober

Projektleitung „MoFa – mobil für Familien“

Tel.: 01764589507, E-Mail: mofa@awo-mulde-collm.de oder

Frau Hempel

Hallenkoordinatorin Gemeinde Lossatal

Tel.: 03262 48832, E-Mail: sylke.hempel@lossatal.eu

Zögern Sie nicht! Nur bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Kindern wird das Angebot tatsächlich gestartet.

Ilka Schober

Projektleitung

Sylke Hempel

Hallenkoordinatorin

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“



In der öffentlichen Sitzung des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb der Gemeinde Lossatal „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ am 06.06.2017 wurde folgender Beschluss gefasst

Beschluss Nr.	Betreff
BA-115-57-II-17	Kauf eines Dreiseitenkippanhängers mit 8 t Nutzlast, Typ Reisch, Rutdk 10,5

Bekanntmachungen zum Kulturhaus Hohburg ab 01.01.2018

1. Änderung der Nutzungsentgelte für das Kulturhaus Hohburg

Wir bitten Sie zu beachten, dass sich auf Grundlage des u.g. Beschlusses Nr. BA-116-60-IV-17 vom 27.11.2017 die Nutzungsentgelte für die Inanspruchnahme der Räumlichkeiten im Kulturhaus ab 01.01.2018 ändern. Diese Änderungen werden für bestehende Reservierungen bei Vertragsabschluss berücksichtigt.

2. Änderung der Bewirtschaftung

Weiterhin möchten wir Sie darüber informieren, dass die Vermietung der Räumlichkeiten des Kulturhauses Hohburg ab 01.01.2018 wieder ausschließlich über den Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ erfolgt. Bitte richten Sie alle neuen Anmeldungen und Wünsche direkt an den „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“.

Ansprechpartner:

„Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Beatrice Jentzsch

Kapsdorfer Str. 36

04808 Lossatal

Tel. 034263 70821

E-Mail: b.jentzsch@wb-lossatal.de



BESCHLUSS Nr. BA-117-60-IV-17 des Betriebsausschusses des Wirtschaftsbetriebes Lossatal vom 27.11.2017 – öffentlich TOP 5

Sitzungsplan des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ für das Jahr 2018

Der Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ beschließt,

- die Tagungen des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ sind im Jahr 2018 für folgende Termine vorgesehen:

<u>Monat</u>	<u>Datum</u>	<u>Ort</u>
Januar	23.01.2018	Hohburg
Februar	27.02.2018	Falkenhain
März	20.03.2018	Hohburg
April	24.04.2018	Falkenhain
Mai	29.05.2018	Hohburg
Juni	19.06.2018	Falkenhain
Juli	24.07.2018	Hohburg
August	21.08.2018	Falkenhain
September	18.09.2018	Hohburg
Oktober	23.10.2018	Falkenhain
November	27.11.2018	Hohburg
Dezember	18.12.2018	Falkenhain

Sitzungen des Betriebsausschusses

Die nächste Betriebsausschusssitzung findet wie folgt statt:
Dienstag, 23.01.2018, 19:00 Uhr im Kulturhaus „Hohburger Schweiz“ – Hohburger Stube

BESCHLUSS Nr. BA-116-60-IV-17 des Betriebsausschusses des Wirtschaftsbetriebes Lossatal vom 27.11.2017 – öffentlich TOP 4

Änderung der Nutzungsentgelte für die Inanspruchnahme von Räumlichkeiten im Kulturhaus Hohburg ab 01.01.2018

Beschlussgegenstand:

In den letzten Jahren hat sich die Auslastung der Belegung in den Räumen des Kulturhauses von 2015 zu 2016 um 43 % reduziert. Ein weiterer Rückgang um 15 % ergibt sich im Vergleich von Oktober 2016 bis zu Oktober 2017.

Die Übertragung der Bewirtschaftung an einen externen Betreiber hat nicht zu dem erwarteten Erfolg über die Mehreinnahmen durch höhere Auslastung der Belegung in den Räumen des Kulturhauses geführt. Die Einsparungen durch die übertragenen Aufgaben und die Minimierung des Verwaltungsaufwandes sind eher gering. Um der rückläufigen Nutzung entgegenzuwirken, sollen die Nutzungsentgelte ab dem 01.01.2018 wieder gesenkt werden. Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ beschließt:

- die Änderung der Nutzungsentgelte für die Inanspruchnahme von Räumlichkeiten im Kulturhaus Hohburg ab dem 01.01.2018 entsprechend der als Anlage 1 beigefügten Fassung.

Die Anlage 1 „Änderung der Nutzungsentgelte für die Inanspruchnahme von Räumlichkeiten im Kulturhaus Hohburg ab dem 01.01.2018“, bestehend aus 1 Seite, ist untrennbarer Bestandteil dieses Beschlusses.

Die Beschlüsse Nr. BA-109-51-IV-16 vom 25.10.16 und Nr. BA-114-56-I-17 vom 28.03.2017 des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ treten zum 31.12.2017 außer Kraft.

Anlage 1 zur Änderung der Nutzungsentgelte für die Inanspruchnahme von Räumlichkeiten im Kulturhaus Hohburg ab 01.01.2018

<i>Raum</i>	<i>bisher Nutzungs- entgelt</i>	<i>NEU Nutzungs- entgelt</i>
Großer Saal mit Unterbau (200 Personen)		
für Versammlungen (ohne Küchenbenutzung), Vergnügungen, Proben		
Beginn: 13 Uhr Vortag / Ende: 13 Uhr Folgetag		
optional: Tischdecken effektiv		
Tagesmiete für kommerzielle Nutzung	600,00 €	480,00 €
Tagesmiete für sonstige Nutzung	400,00 €	365,00 €
Anmietung für Proben (bis 3 Std.)	30,00 €	30,00 €
nur Unterbau	60,00 €	60,00 €
Steinsaal (100 Personen)		
für Versammlungen (ohne Küchenbenutzung), Vergnügungen		
Tagesanmietung: Beginn: 11 Uhr / Ende: 10 Uhr am Folgetag		
optional: Tischdecken effektiv		
Tagesmiete	260,00 €	210,00 €
Tagesmiete ohne Küche	200,00 €	170,00 €
Kurzzeitmiete exkl. Tische und Stühle räumen (bis 3 Std.)	100,00 €	100,00 €
optional: zzgl. Nutzung Vortag ab 13 Uhr	85,00 €	70,00 €
optional: zzgl. Nutzung 3 Std. zuvor oder danach	20,00 €	20,00 €
Hohburger Stube / Kegelbahn (40 Personen)		
für Versammlungen (ohne Küchenbenutzung), Vergnügungen		
Tagesanmietung: Beginn: 11 Uhr / Ende: 10 Uhr am Folgetag		
optional: Tischdecken effektiv		
Tagesmiete Hohb. Stube	160,00 €	130,00 €
Tagesmiete Hohb. Stube ohne Küche	120,00 €	100,00 €
Kurzzeitmiete exkl. Tische und Stühle räumen (bis 3 Std.)	75,00 €	75,00 €
optional: zzgl. Nutzung Vortag ab 13 Uhr	40,00 €	35,00 €
optional: zzgl. Nutzung 3 Std. zuvor oder danach	10,00 €	10,00 €
zzgl. Kegelbahn 8,00 € pro Bahn u. Std.	32,00 €	32,00 €
mindestens		
Speiseraum		
für Versammlungen (ohne Ausschank) oder als Zubehörraum zum Steinsaal		
Tagesanmietung: Beginn: 11 Uhr / Ende: 10 Uhr am Folgetag		
Tagesmiete	40,00 €	35,00 €
Sonderleistungen		
Schankanlage (pro Leitung)	32,00 €	32,00 €
Polterecke	10,00 €	10,00 €
Feuerwerk	10,00 €	10,00 €
Tischdecken pro Stück	1,50 €	1,50 €
Nacharbeiten je Zeiteinheit (1 ZE = 10 min)	5,00 €	5,00 €

Ausfallgebühr bei Vertragsrücktritt 20 % der vereinbarten Miete

Ablesung Unterzähler Abwasser

**Gemeinde Lossatal, Wirtschaftsbetrieb Lossatal, Bereich Abwasser,
OT Hohburg, Kapsdorfer Straße 36, 04808 Lossatal**

Ablesung der Unterzähler zum 31.12.2017

Sehr geehrter Abwasserkunde der Gemeinde Lossatal.

Wie im Vorjahr benötigen wir in diesem Jahr wieder von allen Grundstückseigentümern der Gemeinde Lossatal **nur noch die Zählerdaten für Ihre eigenen Unterzähler.**

Die Zählerdaten des Versorgungsverbandes Eilenburg - Wurzen werden uns **komplett elektronisch übermittelt.**

Unterzähler sind die Zähler für Brunnen, Zisternen oder Absetzungen (Gartenzähler). Wir bitten Sie, **diese** Zählerstände selbst abzulesen und dazu dieses Formular auszufüllen. Geben Sie bitte das Formular bis **spätestens 15.01.2018** beim Eigenbetrieb in Hohburg oder im Gemeindeamt in Falkenhain ab, senden Sie ein Fax unter 034263-70828 oder melden uns dies als E-Mail (c.thieme@wb-lossatal.de).

Das Formular steht Ihnen auch auf der Homepage (www.lossatal.eu → Wirtschaftsbetrieb → Sachgebiet Abwasser → und Bürgerservice → Abwassergebühren- und Beiträge) zur Verfügung.

Rückmeldungen, die nach dem oben genannten Abgabetermin bei uns eingehen, werden erst bei der nächsten Abrechnung (2019) berücksichtigt.

Für telefonische Rückfragen stehen wir gern unter Tel. 034263-70826 oder -70818 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Name:

Vorname:

Straße:

Ort/Ortsteil:

Kd.-Nr. (bitte mit angeben):

Ablesedatum:

Unterzähler-Nr.:(Gartenbewässerung)

Zählerstand:

Unterzähler-Nr.:(Hauswasserversorgung)

Zählerstand:

Bemerkungen/ Sonstiges:

.....
Datum und Unterschrift

Sonstige Bekanntmachungen

Ein besonderes Auto für die Behindertenhilfe Hohburg

Die Behindertenhilfe Hohburg freut sich zum Ende des Jahres über einen neuen VW Caddy Maxi. Dank der Unterstützung verschiedener Partner der Behindertenhilfe Hohburg, konnte dieses neue Fahrzeug angeschafft werden. Im Rahmen eines gemütlichen Kaffetrinken in der Einrichtung bedankte sich Ronny Prosy, Bereichsleiter der Behindertenhilfe Hohburg, persönlich bei den Firmen: „Wir sind sehr dankbar für den kontinuierlichen Beitrag unserer Partner. Bei der Arbeit mit den Bewohnern können die Mitarbeiter nun deutlich flexibler und individueller Betreuungsangebote wahrnehmen. Auch das Autohaus Jentzsch unterstütze uns bei der Fahrzeugbeschaffung hilfsbereit. Wir freuen uns über so viel Engagement aus der Region.“ Für die Mitarbeiter und Bewohner ermöglicht das neue Auto stetige Mobilität, beispielsweise für Ausflüge, Einkaufsfahrten, Urlaubsfahrten oder Fahrten zu Therapieangeboten. Weitere Informationen zur Behindertenhilfe Hohburg und der Herrnhuter Diakonie erhalten Sie auf der Internetseite www.herrnhuter-diakonie.de.



v. l. n. r. Herr Scharfschwerdt (Elektro Scharfschwerdt), Frau Kramer (Ergotherapie Praxis Bettina Kramer), Herr Gasper (Sanitär und Heizung Andreas Gasper), Herr Fischer (Regler Bau Fischer), Anne Bock (Physiotherapie Anne Bock)

Reha Sportgruppen im neuen Sportzentrum Falkenhain



Begeistert trainieren die Teilnehmer der Rehasportgruppen Donnerstagmittag und Freitagvormittag im neuen Sportzentrum in Falkenhain. Hier werden Elemente der Bewegungstherapie sowie des allgemeinen Sports in der Gruppe als regelmäßige Trainingsstunde durchgeführt. Ziel ist es die körperlichen, psychischen und sozialen Funktionen nach einer Erkrankung und/oder Operation zu kompensieren, Verbesserung von Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit im Alltag, Verringerung von Risikofaktoren, Förderung von gesundheitlich orientierten Verhalten sowie Verbesserung der Lebensqualität. Genauso wichtig ist es zu lernen, mit einer dauerhaften körperlichen Einschränkung oder chronischen Krankheit zu leben.



Viel Spaß haben die Damen in der Rehasportgruppe Orthopädie
Foto: ASS

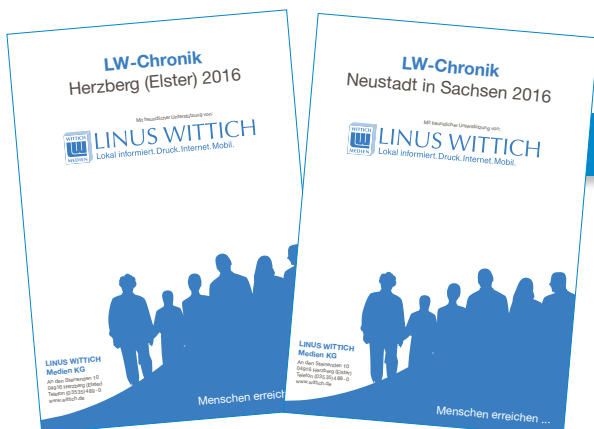
Neben Teilnehmern mit ärztlicher Verordnung, können auch Interessierte aus reiner Vorbeugung teilnehmen. Viele neue persönliche Kontakte untereinander entstehen und werden gefestigt. Dabei kommt man auch durch den Spaß am Sportlich-Spielerischen ganz schön ins Schwitzen. Sie werden von einem lizenzierten Übungsleiter betreut. Freie Plätze gibt es noch am Donnerstag und Freitagvormittag.

Anmeldungen sind ab sofort unter 034293 379538 möglich.

Tel.: 034293 379538 (Mo - Do 9:00 - 12.00 und 13.00 - 15:00 Uhr)

E-Mail: info@as-saxonia.de Internet: <http://www.as-saxonia.de>

Facebook: Kyokushin AS-Saxonia



individuell | hochwertig | langlebig

Ihre LW-Chronik

Ob Verwaltung, Schule oder Verein.
Wir unterbreiten Ihnen ein individuelles Angebot.

Fragen Sie nach: **03535 489-166**

kreativ@wittich-herzberg.de

Wir gratulieren



Geburtstagskinder Monat Januar 2018

Dornreichenbach

Elfriede Kretzschmar 19.01. zum 90. Geburtstag

Falkenhain

Agnes Micklich 09.01. zum 75. Geburtstag

Magda Kühne 25.01. zum 70. Geburtstag

Großzscheпа

Heidemarie Träumner 18.01. zum 75. Geburtstag

Gerold Aé 26.01. zum 85. Geburtstag

Hohburg

Matthias Marx 03.01. zum 70. Geburtstag

Steffen Pampel 08.01. zum 70. Geburtstag

Jürgen Hertel 11.01. zum 70. Geburtstag

Thea Steinbrück 15.01. zum 75. Geburtstag

Erika Senkowski 18.01. zum 75. Geburtstag

Gerhard Müller 27.01. zum 90. Geburtstag

Kleinzscheпа

Hannelore Kleint 12.01. zum 70. Geburtstag

Lüptitz

Dieter Naumann 05.01. zum 75. Geburtstag

Herbert Krause 07.01. zum 80. Geburtstag

Manfred Baum 10.01. zum 80. Geburtstag

Thammenhain

Gerda Kluge 27.01. zum 85. Geburtstag

Watzschwitz

Günther Beirig 06.01. zum 70. Geburtstag

Zschorna

Irene Täschner 15.01. zum 85. Geburtstag

Geburten

„Mit einer einzigen Berührung, einem Blick, einem Lächeln erfüllt ein Kind das Herz mit größtem Glück“

Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern

Katharina und Tobias Schneider

aus Hohburg

zur Geburt ihres Sohnes

Vitus

geboren am 06.10.2017

4060 g * 53 cm



*„Geburtstage sind die Jahresringe des Lebens.
Mit jedem Jahr ist man wieder ein Stück gewachsen“.*

- Cornelia Sander -



90 Jahre wurde

Herr Werner Schuster

aus Meltewitz

Die Gemeinde Lossatal gratuliert dem Jubilar recht herzlich.

Die Gemeinde Lossatal gratuliert dem

Ehepaar Ursula und Rudolf Kopsch

aus Thammenhain

nachträglich sehr herzlich zur

„Diamantenen Hochzeit“

am 2. November 2017 und wünscht dem

Ehepaar Kopsch für den weiteren

gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit..



Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Einrichtungen der Gemeinde Lossatal

Mitteilung aus den Kindertageseinrichtungen Schließtage 2018

In Trägerschaft der Gemeinde Lossatal

Der § 4 Abs. 3 unserer gültigen Kita-Satzung vom 11. 07.2012 legt fest:

„Kindertageseinrichtungen können zeitweise, an Tagen vor bzw. nach gesetzlichen Feiertagen (sog. Brückentage), wobei die Zahl dieser Brückentage nicht mehr als 10 Tage betragen soll, geschlossen werden, sofern eine Betreuung der Kinder in einer anderen Einrichtung gewährleistet ist.“

Auf dieser Grundlage möchten wir nachfolgend die Schließzeiten 2018 in unseren Einrichtungen mitteilen.

Sollte bei Familien, wo beide Elternteile an diesen Tagen arbeiten müssen, Betreuungsbedarf bestehen, dann melden Sie sich bitte bei der Kita-Leiterin. Im Bedarfsfalle wird eine Einrichtung geöffnet.

Kita Dornreichenbach, Falkenhain, Meltewitz und Thammenhain:

29.03.2018	pädagogischer Tag (nur für die Kita Dornreichenbach, Falkenhain, Meltewitz)
30.04.2018	Brückentag
11.05.2018	Brückentag
24.12.2018 - 01.01.2019	zwischen Weihnachten und Neujahr

Hort „Abenteuerland“ Hohburg:

03.04.2018	pädagogischer Tag (Hort und für die Kita Thammenhain)
30.04.2018	Brückentag
11.05.2018	Brückentag
09.08.2018 - 10.08.2018	pädagogische Tage (letzten zwei Tage der Sommerferien)
24.12.2018 - 01.01.2019	zwischen Weihnachten und Neujahr

In Trägerschaft der AWO Kinderwelt gGmbH:

Kita „Hohburger Zwerge“ Hohburg:

02.01.2018	Schließtag
27.04.2018	pädagogischer Tag
11.05.2018	Schließtag
05.11.2018	pädagogischer Tag
24.12.2018 - 02.01.2019	Schließzeiten zwischen Weihnachten und Neujahr

Kita „Spatzennest“ Lüptitz:

02.01.2018	Schließtag
02.03.2018	pädagogischer Tag
11.05.2018	Schließtag
14.09.2018	pädagogischer Tag
24.12.2018 - 02.01.2019	Schließzeiten zwischen Weihnachten und Neujahr

Wir bitten alle Eltern, sich auf die Schließungen einzustellen und danken im Voraus für Ihr Verständnis.

Wiegelt
Bürgermeister

• Kindertagesstätte "Kinderhaus Sonnenschein" Dornreichenbach

Wenn es Sternschnuppen regnet und Wünsche vom Himmel fallen,

wenn kalte Nächte von warmen Lichtern erhellt werden, wenn Erwachsene sich wieder wie kleine Kinder fühlen und Hektik und Stress von Liebe und Vorfreude überdeckt werden, dann ist es höchste Zeit zu sagen

Frohe Weihnachten!

Weihnachten ist nicht nur die Zeit des Schenkens und Freude Bereitens, sondern auch die Zeit, um **DANKESCHÖN** zu sagen.

Ein liebes **Dankeschön** an unsere fleißigen Muttis, die uns mit ganz tollen Ideen beim weihnachtlichen Basteln unterstützt haben.

Ein ganz liebes **Dankeschön** an „Müllers Tannenbäume Hofverkauf“ in Burkhartshain, Fam. U. Skor und Fam. C. Grimmer, die uns Tannenzweige für die schönen Gestecke gesponsert haben.

Ein dickes **Dankeschön** auch an Herrn M. Rauppach ...er hat uns die Baumscheiben für unsere Gestecke gesägt.

Ein ganz liebes **Dankeschön** an die Tankstelle in Falkenhain. Herrn Lischke und sein Team, die unsere Gestecke wiederverkauft haben.

Die Einnahmen werden wir für unser Projekt: "Kletterturm" verwenden.

Nachträglich möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Herrn M. Rauppach für seine Hilfe bedanken. Mit großem Technikeinsatz hat er dafür gesorgt, dass unsere Kriechröhre den richtigen Platz auf unserem Spielgelände bekommt.

Ein liebes **Dankeschön** auch an unseren Elternrat, der uns immer wieder mit Rat und Tat unterstützt und uns zur Seite steht.

Ein liebes **Dankeschön** auch an unseren Heinz Schubert für seine Hilfe und Unterstützung rund um Haus, Hof und Garten.

Zum Schluss wollen wir uns bei allen Familien für die gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen allen Eltern und Kindern, Nachbarn und Bewohnern Dornreichenbachs besinnliche und frohe Weihnachten und Zeit ... **Zeit für sich und die Familie, Zeit um zur Ruhe zu kommen und Zeit um Kraft zu sammeln für das neue Jahr.**

Die Erzieherinnen aus dem Kinderhaus Sonnenschein





• Kindertagesstätte "Villa Regenbogen" Falkenhain

Herbstfest



Am Mittwoch, dem 18. Oktober 2017 haben wir bei goldenem Herbstwetter und Sonnenschein unser Herbstfest gefeiert. Gemeinsam mit den Eltern haben die Kinder kleine Papierdrachen gebastelt und diese dann im warmen Herbstwind steigen lassen. Bei leckeren Würstchen und Brötchen ist die Zeit am Nachmittag schnell verfliegen. Allen hat es gut gefallen.

Die Kinder und Erzieher der „Villa Regenbogen“



Aktion neues Spielhaus



Das von allen Kindern geliebte Gartenhaus auf unserem Spielplatz ist leider in die Jahre gekommen und baufällig geworden. Der Abriss steht an. Gemeinsam mit den Kindern haben wir eine Baustelle errichtet und das Haus fachgerecht mit Hammer und Säge abge-

tragen. Auch Bauschilder und das Absperrband wurden durch die Kinder hergestellt. Schließlich ist die Sicherheit am Bau wichtig. Alle haben eifrig Handschuhe, Helme, Schutzbrillen und Werkzeug mitgebracht. Nun brauchen wir ein neues Gartenhaus als Schutz und Rückzugsort für die Kinder, wie auch zum Spielen. Hier nun unser Spendenaufruf. Wer kann und möchte einen kleinen Obolus für ein neues Kinderhäuschen spenden. Vielen Dank dafür schon jetzt.

Die Kinder und Erzieher der „Villa Regenbogen“



Die Kita Falkenhain „Villa Regenbogen“ wünscht „Frohe Weihnachten!“



• Kindertagesstätte "Knirpsenland" Meltewitz

Elternbasteln im „Knirpsenland“

Eine schöne Tradition ist das Elternbasteln im Meltewitzer „Knirpsenland“ geworden. In diesem Jahr haben die fleißigen Muttis und Vatis Laternen für die Knirpsenlandbewohner gebastelt. Die freuen sich jetzt noch viel mehr, auf den Lampionumzug zum Oma–Opa–Tag. Vielen Dank für Ihre Kreativität und Ihre Einsatzfreude.



B. Hessel

• Kindertagesstätte "Käferparadies" Thammenhain

Weihnachtsmarkt im „Käferparadies“

Gestartet wurde am 1. Dezember 2017 unser weihnachtlicher Nachmittag wieder in der Thammenhainer Kirche mit dem gemeinsamen Singen des Weihnachtsliedes „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ begleitet von Mama Katrin Heidrich- Müller an der Orgel. Danke an die Kirchgemeinde, dass wir die Kirche wieder nutzen durften. Die Kinder der mittleren und älteren Gruppe gaben sich große Mühe und brachten den Zuschauern dieses Mal eine ganz wichtige Weihnachtsbotschaft nahe.

Kleine Engel wurden auf die Erde geschickt, um in die Herzen der Menschen zu schauen. Viele Menschen haben alles – schöne Häuser, genug zu essen, warme Mäntel und es gibt Geschäfte, wo man alles kaufen kann. Aber wie sieht es in den Herzen der Menschen aus. In kleinen Episoden wurde Groß und Klein zum Nachdenken angeregt: Kindern, die sich streiten, brachte der kleine Engel das **Licht des Friedens**, Kindern, die sehr böse zueinander waren - das **Licht der Liebe** und den Kindern, die zornig ihre Weihnachtsgeschenke weg warfen, weil sie andere Wünsche hatten - das **Licht der Freude und Dankbarkeit**. Begleitet von schönen Weihnachtsliedern brachten unsere Kinder diese Lichter auch ins Publikum.



Danach ging es mit Kerzenschein von der Kirche auf unseren Spielplatz, wo es auf unserem diesjährigen Weihnachtsmarkt wieder viele Leckereien, wie Waffeln, Gegrilltes, Glühwein und Kinderpunsch gab. Ein lieber Dank an die Eltern, die uns tatkräftig an den Ständen unterstützt haben. Tolle Geschenke gab es wieder an unserem Bastelstand zu kaufen. Alle Erlöse kommen selbstverständlich den Kindern unserer Einrichtung zugute.



Natürlich kam auch der Weihnachtsmann mit einem Sack voller Süßigkeiten schon mal vorbei, damit die Kinder ihre Wunschzettel abgeben konnten und alles bis Weihnachten erledigt werden kann.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Grillmeister Onkel Enrico Gütte. Ein liebes Dankeschön an unsere fleißigen Plätzchenbäcker und an Mama Katrin Heidrich- Müller fürs Orgel spielen. Außerdem ein herzliches Dankeschön an die Bauhofmitarbeiter für die Hilfe bei der Vorbereitung, sowie an Fam. Bussenius für den Weihnachtsbaum.

Freuen auf unser kleines Weihnachtsprogramm, dürfen sich am 13. Dezember 2017 noch die Senioren von Thammenhain und Voigtshain zu ihrer Weihnachtsfeier im Gasthof „Stern“. Wir wünschen unseren Eltern mit Ihren Kindern, den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, sowie allen Einwohnern von ganzem Herzen ein friedliches, erholsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

Annett K., Birgit, Silke, Annett F., Marita, Ramona, und Steffi aus Ihrem „Käferparadies“

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen, die liebevolle Unterstützung und Zusammenarbeit und hoffen wir sehen uns alle gesund am 2. Januar 2018 wieder.



• Kindertagesstätte "Hohburger Zwerge"

Wieder geht ein Jahr zu Ende!

Unsere Kinder der AWO Kindertagesstätte „Hohburger Zwerge“ erlebten viele Höhepunkte in der zweiten Jahreshälfte.

Das alljährliche Lichterfest fand großen Anklang. Beim Umzug mit selbst gestalteten Laternen begleitete uns die Feuerwehr von Hohburg und Großschepa. Dafür ein großes Dankeschön.

Weiter besuchten die Kinder zwei Theater. Beim Puppentheater „Die verzauberte Prinzessin“ brachte ein Kapuzieneräffchen die Kinder zum Lachen. In Eilenburg schauten wir uns am 04.12.2017 das Märchen „Dornröschen“ im Bürgerhaus an. Schon die Busfahrt dorthin war ein großes Erlebnis.



Der Mann mit dem weißen Bart besuchte uns am 06.12.2017 und überraschte die Kinder mit Geschenken.

Unser Kindergartenjahr lassen wir musikalisch mit „Jürgens Liederkiste“ ausklingen.

Wir danken für die gute Zusammenarbeit!

Allen Eltern und Kindern wünschen wir ein geruhsames Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018.

Das Team der AWO Kindertagesstätte „Hohburger Zwerge“.

• Grundschule Hohburg

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern, den Mitarbeitern unserer Schule sowie unseren Partnern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Schulleiterin und Lehrer der Grundschule Hohburg



• Oberschule Im Lossatal

Überraschung am Nikolaustag

Eine nette Überraschung wartete auf die Schüler der Oberschule im Lossatal. Der Schülerrat - als Nikoläuse verkleidet - besuchte jede Klasse und überreichte mit einem Gedicht und einem Spruch kleine Köstlichkeiten. So wurden die Schüler auf die Adventszeit eingestimmt und freuen sich auf die Ferien, die in Sicht sind.



Anke Mildner

Oberschule im Lossatal

Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Glück für das Jahr 2018

wünschen

die Schulleitung und die Lehrer der Oberschule im Lossatal allen Schülern, deren Eltern und Großeltern sowie den Förderern unserer Schule.



Drogen - die tödliche Sucht



Drogenprävention mit Vorträgen und einem Theaterstück stand auf einem Projektzettel, den wir zu Beginn des Schuljahres von unserem Klassenlehrer erhielten. Drogen? Für mich war das alles weit weg. Großstädte, Fernsehen- da gibt es Drogen, aber doch nicht in meinem Leben. Also war ich gespannt, was mich erwartete. Am Donnerstag, dem 30.11.2017 war es so weit. Zwei Mitarbeiter des Jugend- und Gesundheitsamtes kamen in die Schule.

Sie erklärten uns in ihrem Vortrag die Auswirkungen von legalen Drogen, Alkohol und Nikotin auf unsere Gesundheit. Es war für mich erschreckend zu erfahren, dass bei einem Vollrausch viele 100 000 Nervenzellen sterben und jährlich rund 120 000 Menschen in Deutschland in Folge des Rauchens ihr Leben verlieren. Wir bekamen eine Rauschbrille aufgesetzt, sollten eine Linie entlang laufen und uns Bälle zuwerfen. Ein furchtbares Gefühl, so eingeschränkt zu sein. Es wurde uns ein Promillerechner erklärt, um zu berechnen, wie viel Alkohol im Körper ist. Anschließend sahen wir einen ca. 90-minütigen Film mit dem Titel „Komasaufen“. Er zeigte mir die Gefahren des Trinkens und Rauchens als Sucht in der Gruppe und wie schnell man davon abhängig werden kann. Besonders schlimm fand ich den Tod eines Mädchens in diesem Film, die nicht aufgehört hat zu trinken. Am zweiten Projekttag sahen wir ein Theaterstück „Von Gras zu Crystal“. Anne hatte einen Freund, der Gras rauchte. Eines Tages probierte auch sie die Droge, aber sie konnte der Sucht widerstehen. Sie versuchte ihren Freund davon abzubringen. Stattdessen nahm dieser noch härtere Drogen, wie Koks und Crystal. Er fiel immer tiefer in die Sucht. Ihre Hilfe kam zu spät. Er wurde immer müder, sein Körper verfiel und er starb. Es ist traurig, sein Leben so wegzuworfen. Ich habe mir gedacht, so ein Leben möchte ich nicht. Diese zwei Tage haben mir gezeigt, dass Drogen viel näher sein können, als ich bisher dachte. Ich möchte stark sein und niemals so etwas nehmen und meine Gesundheit schützen. Meinem Vater, der jetzt noch raucht, habe ich schon gesagt, wie gefährlich es ist und wie doll ich ihn mag und ihn nicht verlieren möchte.



L. Büttner, Klasse 8b

• Ortsfeuerwehr Falkenhain

Einladung zum Neujahrsfeuer

Die Freiwillige Feuerwehr Falkenhain lädt am 20. Januar 2018, ab 17:00 Uhr an der Feuerwehr alle Bürger unserer Gemeinde herzlich zum Neujahrsfeuer ein. Gute Vorsätze und ein gemütlicher Plausch unter den Dorfbewohnern, abgerundet mit einem Lagerfeuer, bei dem es Glühwein und Bratwurst gibt, sollen auf das neue Jahr einstimmen.

Die ausgedienten Weihnachtsbäume in Falkenhain und Heyda werden am 20.01.18 vormittags abgeholt - bitte vor dem Haus am Straßenrand ablegen!

Wir hoffen auf zahlreiche Besucher und freuen uns auf einen schönen Nachmittag.

gez. Wehrleitung

• Ortsfeuerwehr Großzscheпа



• Ortsfeuerwehr Körlitz

Umweltprojekt der JF Körlitz

Nach dem wir im April die Bushaltestelle einer kleinen Schönheitskur unterzogen hatten, ging es am 14. Oktober um ganz Körlitz herum. An allen Straßenrändern des Ortes waren wir auf der Suche nach liegengebliebenem Unrat. Dabei staunten wir, wie sauber doch insgesamt die Gräben waren aber auch wie mühevoll es ist, einzelne Müllreste wieder einzusammeln. Leider mussten wir an einer Stelle ganz besonders zupacken um Ordnung zu schaffen. Damit ist Körlitz wieder ein Stück schöner. Wie im April.



Sören Fuhrmann
Jugendwart

Sport der Jugendwehren

Das Schul-, Gesundheits- und Seniorensportzentrum (SGSZ) war der ideale Ort um mit allen Jugendwehren einen gemeinsamen Sportnachmittag zu organisieren. Zum Zeltlager im Sommer konnte sich das SGSZ beweisen. Jetzt in der kalten Jahreszeit ist es geradezu prädestiniert. Die Kinder aus Falkenhain, Großzscheпа, Körlitz und Thammenhain konnten auf allen drei Feldern verschiedenen Sportarten nachgehen.

Neben Fußball & Völkerball gab es noch 3 weitere Stationen an denen sich alle 38 Kinder beweisen konnten. Dank geht hierbei auch an die insgesamt 8 Helfer die für einen reibungsfreien Ablauf sorgten. Das einstimmig positive Resümee der Kinder war Anlass, diesen Nachmittag auch im kommenden Jahr durchzuführen. Die Termine stehen schon.



Die Jugendwehren im Lossatal

• Ortsfeuerwehr Thammenhain

Jugendfeuerwehr Thammenhain-Voigtshain

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu. Somit ist es für mich als Jugendwart an der Zeit, zurück zu blicken.

Wir begannen das Jahr mit unserem alljährlichen Weihnachtsbäume einsammeln in Thammenhain und Voigtshain. Im Februar verbrannten wir diese gemeinsam an unserem Feuerwehrgerätehaus. Dieses längst zur Tradition gewordene Weihnachtsbäume verbrennen stößt stets auf große Resonanz bei vielen Einwohnern. Das freut uns sehr und wird selbstverständlich auch im kommenden Jahr stattfinden, am 3. Februar 2018. Zuvor sammeln wir die Weihnachtsbäume am 13. Januar in Thammenhain und Voigtshain ein. Unsere Ausbildung erfolgt seit dem vergangenen Jahr gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Falkenhain. Das funktioniert sehr gut und macht uns viel Spaß. Vielen Dank an dieser Stelle an die Falkenhainer Jugendwartin Christiane Scholz für die gute Zusammenarbeit. Unsere Ausbildungsthemen in diesem Jahr waren sehr vielfältig. Die jungen Kameraden absolvierten eine Vielzahl an theoretischen und praktischen Ausbildungsstunden, u. a. Strahlrohrtraining, Wohnungsbrand mit Menschenrettung sowie Vorführung einer Fettverbrennung, wenn sie mit Wasser gelöscht wird, u. v. m. Des Weiteren kam der Spaß natürlich nicht zu kurz. Es wurde gemeinsam gebacken und auch in diesem Jahr gibt es eine Weihnachtsfeier. Am 21.12. kegeln wir in Falkenhain, verspeisen unsere Plätzechen und bestellen Pizza.

Im Mai besuchten wir die Sommerrodelbahn in Weißenfels. Wir versuchten uns im Bogen- und Armbrustschießen sowie beim Minigolf. Es war ein toller Ausflug, an den wir gerne zurück denken. Ein großes Highlight war unser erstes gemeinsames Jugendfeuerwehrzeltlager im August mit den Jugendfeuerwehren Falkenhain und Körlitz. Es war sehr schön und umfangreich. Wir absolvierten viele Übungen und verbrachten einen gemütlichen Grillabend mit den Eltern unserer jungen Kameraden. Am selbigen Wochenende, Sonntag, d. 13. August, fand der Gemeindefeuerwehrausscheid statt. Gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Falkenhain gingen wir mit drei Mannschaften an den Start. Wir erreichten den zweiten, dritten und fünften Platz von sechs Mannschaften. Das war eine tolle Leistung. Jeder einzelne kann stolz auf sich sein. Auch im Jahr 2018 findet die Ausbildung gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Falkenhain statt. Allerdings wechseln wir uns im kommenden Jahr mit der Ausbildung in den Gerätehäusern Thammenhain und Falkenhain ab.

In diesem Jahr konnten wir unsere Mitgliederanzahl mehr als verdoppeln. Derzeit zählen elf Kameraden (neun Jungen und zwei Mädchen) zu unserer Jugendfeuerwehr. Das freut mich riesig. Auch für 2018 haben wir wieder viele Pläne, u. a. einen Berufsfeuerwehrtag (24-h-Dienst) in Thammenhain, einen Ausflug ins Jump House Leipzig (gemeinsam mit den jungen Falkenhainer Kameraden) und ein Besuch der Südwache der Berufsfeuerwehr Leipzig. Ich möchte mich recht herzlich im Namen unserer Jugendfeuerwehr bei den anliegenden Firmen für die große finanzielle Unterstützung bedanken. Dank Ihnen konnten wir endlich dicke Jacken kaufen. Nun müssen wir im Winter nicht mehr frieren. Ein riesengroßes Dankeschön, welches mir ganz besonders am Herzen liegt, geht an alle Einwohner von Thammenhain und Voigtshain sowie alle anderen Unterstützer unseres Gewinnspiels. Im Herbst nahmen wir an Deutschlands größter Vereinsaktion (von INGDiBa) teil. Dabei wurde 559-mal für uns abgestimmt. Alle Bemühungen haben sich gelohnt. Dank euch gewannen wir, gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Falkenhain, 1.000 €. Dafür können wir uns gar nicht oft genug bedanken. Das war super! Zu guter Letzt noch ein herzliches Dankeschön allen jungen Kameraden und Kameradinnen sowie Eltern und Unterstützern unserer Jugendfeuerwehr. Vielen Dank für eure Bemühungen sowie das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Euer Jugendwart
Toni Kramer

Kultur- und Vereinsleben

Veranstaltungen im Januar 2018

07.01. 14.00 Uhr	Kapsdorfer Nachbarversammlung - Feuerwehr Kleinzschepa
13.01. 17.00 Uhr	Tiergehege Dornreichenbach e. V. - „Weihnachtsbaum verbrennen“
13.01. 17.00 Uhr	Heimatverein Frauwalde 1999 e. V. - „Neujahrsfeier“ am Vereinshaus
13.01. 17.00 Uhr	Förderverein „Historische Steinarbeiterkantine Waldbad“ e. V. „Weihnachtsbaumfeier“ - Waldbad Mark Schönstädt <i>Bitte stellen Sie die Bäume in Mark Schönstädt und Meltewitz an die Straße; wir holen diese am gleichen Tag ab!</i>
17.00 Uhr	FW Hohburg - „traditionelles Neujahrsfeier“
20.01. 14.00 Uhr	Volkssolidarität Mitgliedergruppe Falkenhain - "Reisebericht mit Simone Weinert/Wir bauen eine Schule für Afrika" - Speiseraum Oberschule Falkenhain
27.01. 16.00 Uhr	Feuerwehr Großzschepa - „traditionelles Neujahrsfeier“ Gerätehaus der Feuerwehr
27. - 28.01.	Rassekaninchenzüchterverein S856 Falkenhain „Rassekaninchenausstellung“ Kulturhaus „Zur Hohburger Schweiz“ Saal
Januar/Februar	Feuerwehr Lüptitz - „Winterfest“ am Gerätehaus (je nach Wetterlage)

• Volkssolidarität - Mitgliedergruppe Falkenhain, Heyda und Frauwalde

Vorankündigung zum Ersten Lossataler Seniorenball

21. April 2018 im Kulturhaus Hohburg

Zu dieser Veranstaltung sind alle Senioren und Seniorinnen unserer Gemeinde herzlich willkommen. Der zeitliche Rahmen ist vorerst auf 17 – 21 Uhr gesteckt, es wird ein Busshuttle organisiert, welcher jeden Ort anfährt. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt und die musikalische Begleitung übernimmt das Duo Sizilia aus Riesa. Bereits jetzt können sich Interessierte bei den jeweiligen Volkssolidaritätsgruppen anmelden. In den Orten in denen es keine Volkssolidaritätsgruppen gibt, wenden Sie sich bitte an die Ortschaftsräte bzw. – Heimatvereinsvorsitzenden. Auskunft zu dieser Veranstaltung bekommen sie auch gern bei Fr. Halfter aus Hohburg oder Fr. Wittig aus Falkenhain (034262 61002).

Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erbeten – dazu gibt es an dieser Stelle noch Informationen.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag bzw. Abend und wollen diese Veranstaltung zu einer schönen Tradition werden lassen.

Ihre Sylvia Wittig und Birgit Halfter



Liebe Senioren und Seniorinnen der Mitgliedergruppe Falkenhain,



Heyda und Frauwalde. Bereits am ersten Dezemberwochenende haben wir unsere Weihnachtsfeier gefeiert und nun freuen wir uns auf eine tolle Adventsfahrt in den Meißener Blick. Unser neues

Programm für 2018 ist vorgestellt und verteilt worden, da ist es eine schöne Gelegenheit an dieser Stelle noch einmal Danke zu sagen an all die Helfer und Unterstützer, welche uns bei den Veranstaltungen unter die Arme greifen. Auch an die Senioren selbst, die zu unseren Veranstaltungen, Fahrten und Treffen kommen und auch Unterstützung geben. Vielen Dank.

Eine schöne Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen gemütlichen Jahreswechsel wünschen Sylvia Wittig und die Volkshelfer der Volkssolidarität -Mitgliedergruppe Falkenhain Heyda und Frauwalde



• Falkenhainer Sportverein 1898 e. V.

Neues vom Schach

Am ersten Adventswochenende fanden die Kreiseinzelmeisterschaften der Altersklassen U8 bis U20 in Kitzscher statt. Wir starteten mit einer Minitruppe von sieben Spielern mit durchaus vorzeigbarem Erfolg. Traditionell waren unsere jüngsten Teilnehmer wieder am stärksten. Silber in der AK U8m von Franz konnte man erwarten, die Bronzemedaille von Valentin war nach einem starken Turnier schon etwas überraschend, Glückwunsch! Anne in der AK U10w spielte wieder munter mit, aber als Amateur unter „Trainingsprofis“, war eben nicht mehr drin. Klasse wieder Tobias, der bei seinem knappen Erfolg in den entscheidenden Phasen die Punkte machte. Sein Bruder Florian konnte mit seinem Podestplatz endlich einmal den Bock umstoßen, es war sozusagen ein erfolgreicher Familienausflug. Bei den Großen rechneten wir uns mit Blick auf die DWZ-Rangliste nicht viel aus. Umso schöner und überraschender der dritte Platz von Holger, auch Kai konnte mit seiner Platzierung sicher gut leben.



Ergebnisse:

AK U8m

2. Platz	Franz Grohmann	5,0 Pkt./6 Spiele
3. Platz	Valentin Witschel	4,0 Pkt./6 Spiele

AK U10w

8. Platz	Anne Grohmann	2,0 Pkt./6 Spiele
----------	---------------	-------------------

AK U12m

1. Platz	Tobias Förster	4,5 Pkt./6 Spiele
----------	----------------	-------------------



AK U14m

3. Platz	Florian Förster	3,0 Pkt./5 Spiele
----------	-----------------	-------------------

AK U20m

3. Platz	Holger Leiwat	3,0 Pkt./5 Spiele
5. Platz	Kai Tille	3,0 Pkt./5 Spiele

Bei der Mannschaftsmeisterschaft der Männer belegt Falkenhain nach 4 Runden einen soliden Mittelfeldplatz, mit Tendenz eher nach oben als nach unten. Außerdem wurden von Anfang an zwei Jugendliche an den hinteren Brettern eingesetzt. Holger und Florian machen ihre Sache wirklich gut, was nicht unbedingt immer an der Punktausbeute abzulesen ist. Und um noch mehr Spielpra-

xis zu vermitteln, sind Kinder von uns beim SV 1919 Grimma als Gastspieler im Einsatz. Tobias Förster hat dabei mit 3,5 Punkten aus 6 Partien in der Bezirksliga AK U12 eine respektable Ausbeute. Franz Grohmann und Valentin Witschel werden Anfang 2018 für Grimma in der Bezirksklasse AK U10 auf Punktejagd gehen. Wir sind immer interessiert an Kindern und Jugendlichen, die sich für unseren schönen Sport begeistern können!

Anfragen an Mario Tille

Funk: 017657981790

E-Mail: mario.tille@t-online.de

Einladung Skatturnier 2017

Zum Jahreswechsel 2017 lädt der Falkenhainer Sportverein 1898 e. V. zum Skatturnier ein.

Termin: Samstag, 30.12.2017

Ort: Sporthalle Falkenhain, Empore

Beginn: 13.30 Uhr

Der Vorstand



Ho Ho Ho – Startschuss in die Weihnachtszeit!

Am 25.11.2017 gab es großes Gedränge in der Sporthalle des Wurzenener Gymnasiums, denn die Turnvereine Falkenhain, Brandis, Böhlitz, Wurzen und Machern schickten ihre zahlreichen Turner und Turnerinnen zum alljährigen Adventsturnen. Mit viel Weihnachtsstimmung untermalt, mit kleinen Kostümen und Weihnachtsliedern gaben die ca. 170 Teilnehmer zum letzten Wettkampf des Jahres noch einmal ihr Bestes. Über die Hälfte der Turner und Turnerinnen kamen aus dem Falkenhainer SV.

Im ersten Durchgang bestritten die Altersklassen 4 bis 11 den Wettkampf. Große Jubelrufe gab es in den Altersklassen 6, 8, 10 und 11 von den Falkenhainer Eltern, denn die Turnerinnen Janina Pohl, Kimberly Winter, Angelina Richter und Hannah Zschernack eroberten die ersten Plätze. Die Falkenhainer Jungen aller Altersklassen ließen die Konkurrenz ebenfalls hinter sich. Die Sieger waren Marlon Grums (AK 5), Ben Sokol (AK 6), Anthony Löbel (AK 7), Linus Grüneberg (AK 8), Nils Fischer (AK 9) und Julian Richter (LK 4 – AK 10/11).

Im zweiten Durchgang starteten die Altersklassen ab 12. Wie in den letzten zwei Jahren schon erprobt, turnten die Teilnehmer in Gruppen. Alle Turnerinnen und Turner durften sich drei Geräte auswählen und ihre Übungen auch kreativ mit Kostümen und weihnachtlicher Musik gestalten. Gut umsetzen konnten das die Macherer! Sie gewannen in der Jugendgruppe und bei den Erwachsenen durch ihren Einfallsreichtum und die tollen Verkleidungen. Die Falkenhainer ließen sich jedoch nicht lumpen und bereicherten den Wettkampf mit viel Spaß. So vor allem die Übungsleiter Sebastian Böhme, Tobias Jacob und Torsten Gläser, die als „Die Drei Weisen aus dem Muldenland“ mit original getreuen Kostümen antraten. Ein großes Dankeschön an die Übungsleiter, die dank ihrer Vorbereitung diesen Wettkampf ermöglicht haben.

Wir freuen uns schon alle aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Ho Ho Ho – Startschuss in die Weihnachtszeit!“

Amelie Jule Janke, Hannah Kretzschmar

Platzierungen

Pflicht

AK - 5

wbl.:

1.	Fiona Trölmich	SV Tresenwald Machern	46,95 P.
2.	Julie König	SV Tresenwald Machern	44,85 P.
3.	Dena Lichtenberger	Falkenhainer SV 1898	44,55 P.
4.	Selina Meißner	Falkenhainer SV 1898	44,50 P.
5.	Celina Fuß	Falkenhainer SV 1898	44,40 P.
7.	Lina Füssel	Falkenhainer SV 1898	40,50 P.

Pflicht

AK 6

wbl.:

1.	Janina Pohl	Falkenhainer SV 1898	49,25 P.
2.	Marla Kühne	Falkenhainer SV 1898	47,55 P.
3.	Emma Luise Symmank	SV Tresenwald Machern	46,90 P.
4.	Emilia Graf	Falkenhainer SV 1898	46,25 P.
7.	Klara Schmidtke	Falkenhainer SV 1898	45,85 P.
11.	Paulina Skor	Falkenhainer SV 1898	44,80 P.
13.	Nele Scharfschwerdt	Falkenhainer SV 1898	44,20 P.

Pflicht

AK 7

wbl.:

1.	Leonie Menzel	SV Tresenwald Machern	48,30 P.
2.	Lilly Amling	Falkenhainer SV 1898	47,90 P.
3.	Fiona Rau	Falkenhainer SV 1898	47,80 P.
7.	Michelle Jacob	Falkenhainer SV 1898	47,10 P.
8.	Martha Richter	Falkenhainer SV 1898	46,85 P.
11.	Waltraud Richter	Falkenhainer SV 1898	45,40 P.
12.	Elena Kretzschmar	Falkenhainer SV 1898	44,90 P.
13.	Xenia Buchwald	Falkenhainer SV 1898	44,75 P.
17.	Magdalena Jung	Falkenhainer SV 1898	43,30 P.
17.	Samantha Nollau	Falkenhainer SV 1898	43,30 P.

Pflicht

AK 8

wbl.:

1.	Kimberly Winter	Falkenhainer SV 1898	50,90 P.
2.	Lara Schiebold	SV Tresenwald Machern	50,20 P.
3.	Jette Bindemann	Falkenhainer SV 1898	50,00 P.
4.	Anne Grohmann	Falkenhainer SV 1898	49,90 P.
5.	Yara Richter	Falkenhainer SV 1898	49,65 P.
7.	Freyta Taubert	Falkenhainer SV 1898	49,60 P.
8.	Lea Kühne	Falkenhainer SV 1898	44,30 P.
9.	Celina Schumann	Falkenhainer SV 1898	43,10 P.

Pflicht

AK 9

wbl.:

1.	Kaylee Kühnapfel	TSV "Einheit" Wurzen	51,85 P.
2.	Marie Kurth	TSV Böhlitz	51,45 P.
3.	Julia Semek	SV Stahl Brandis	51,35 P.
7.	Nathia Gvritshvili	Falkenhainer SV 1898	50,15 P.
8.	Annika Schmidt	Falkenhainer SV 1898	50,10 P.
10.	Luana Görbing	Falkenhainer SV 1898	48,75 P.
12.	Zoe Kramer	Falkenhainer SV 1898	47,85 P.
13.	Lucie Wald	Falkenhainer SV 1898	47,60 P.
15.	Angeliena Jousefi	Falkenhainer SV 1898	45,60 P.

Pflicht

AK 10

wbl.:

1.	Angelina Richter	Falkenhainer SV 1898	57,20 P.
2.	Lana Pelz	SV Tresenwald Machern	55,00 P.
3.	Aneya Zetzsche	SV Tresenwald Machern	54,55 P.
3.	Marika Ertel	SV Tresenwald Machern	54,55 P.
6.	Emilia Krieg	Falkenhainer SV 1898	51,70 P.
10.	Nina Kühne	Falkenhainer SV 1898	49,25 P.

11.	Jada Jammer	Falkenhainer SV 1898	48,80 P.
13.	Joy Simon	Falkenhainer SV 1898	43,35 P.

Pflicht
AK 11
wbl.:

1.	Hannah Zschernack	Falkenhainer SV 1898	56,35 P.
2.	Leonie Schwarz	SV Tresenwald Machern	56,25 P.
3.	Mia Neustadt	Falkenhainer SV 1898	55,15 P.
7.	Leonie Haumüller	Falkenhainer SV 1898	51,35 P.
9.	Michelle Müller	Falkenhainer SV 1898	48,10 P.

Pflicht
AK - 5
ml.:

1.	Marlon Grums	Falkenhainer SV 1898	45,10 P.
2.	Nico Scheeler	Falkenhainer SV 1898	41,50 P.
3.	Ole Sembdner	Falkenhainer SV 1898	35,80 P.
4.	Matheo Neustadt	Falkenhainer SV 1898	33,25 P.
5.	Wilhelm Schlegel	Falkenhainer SV 1898	25,25 P.

Pflicht
AK 6
ml.:

1.	Ben Sokol	Falkenhainer SV 1898	42,15 P.
2.	Paul Kade	SV Tresenwald Machern	40,35 P.
3.	Arian Jousefi	Falkenhainer SV 1898	39,25 P.
4.	Felix Köppe	Falkenhainer SV 1898	37,00 P.

Pflicht
AK 7
ml.:

1.	Anthony Löbel	Falkenhainer SV 1898	47,35 P.
2.	Benjamin Dettmer	SV Tresenwald Machern	46,95 P.
3.	Bastian Dettmer	SV Tresenwald Machern	46,65 P.
4.	Franz Schlegel	Falkenhainer SV 1898	45,60 P.
9.	Karl Koch	Falkenhainer SV 1898	40,25 P.

Pflicht
AK 8
ml.:

1.	Linus Grüneberg	Falkenhainer SV 1898	63,15 P.
2.	Danilo Leischnig	Falkenhainer SV 1898	61,10 P.
3.	Tim Gierich	SV Tresenwald Machern	56,55 P.
4.	Noah Neustadt	Falkenhainer SV 1898	56,45 P.
5.	Philipp Haide	Falkenhainer SV 1898	52,25 P.

Pflicht
AK 9
ml.:

1.	Nils Fischer	Falkenhainer SV 1898	63,55 P.
2.	Walter Sandri	SV Tresenwald Machern	60,25 P.

LK4
- AK
10/11
ml.:

1.	Julian Richter	Falkenhainer SV 1898	38,35 P.
2.	Caillou Görbing	Falkenhainer SV 1898	37,60 P.
3.	Marcel Heyde	Falkenhainer SV 1898	35,45 P.
7.	Florian von Carlowitz	Falkenhainer SV 1898	31,00 P.

Jugend

1.	Rudolph Gang Linda Schatte Lisa Schatte Lisa-Marie Stelling Miriam Fröhner	SV Tresenwald Machern	34,50 P.
2.	Scharfe Schokoweihnachtsmänner	Falkenhainer SV 1898	34,08 P.

	Connor Sydney Hermecking		
	Pascal Heyde		
3.	Glitzernde Einhörner Amy Marie Perner Emma Werner Tessa Bönisch	SV Tresenwald Machern	32,10 P.
4.	Weihnachtsschnuckis Celine Hermeking Larissa Bergmann	Falkenhainer SV 1898	31,93 P.
5.	Snow Girls Insa Kleine Lisa-Marie Engmann	Falkenhainer SV 1898	31,28 P.
6.	Federmappen Annabell Fischer Vivian Gruhle	Falkenhainer SV 1898	31,23 P.
7.	Die Rosinenstollen Jessica Winter Mareike Bergsma	Falkenhainer SV 1898	31,10 P.
8.	Die schiefen Tannenbäume Aron Birnbaum Vincent Stuwe	Falkenhainer SV 1898	29,45 P.
9.	Lebkuchenduo Luca Fuß Matthias Bergsma	Falkenhainer SV 1898	26,65 P.
Erwachsene			
1.	Die Lamas Johanna Zschiebsch Natalie von Bischoffshausen Tina Burghardt	SV Tresenwald Machern	36,77 P.
2.	Zimtziehen Anne Rudolf Joscelin Haseloff Juliane Klamt	Falkenhainer SV 1898	36,47 P.
3.	Weihnachtselfen Amelie Jule Janke Hannah Kretzschmar Nora Bukau	Falkenhainer SV 1898	35,92 P.
5.	Die Drei Weisen aus dem Muldenland Sebastian Böhme Tobias Jacob Torsten Gläser	Falkenhainer SV 1898	34,05 P.
6.	Mistel und Zweig Christian Hankel Theo Schruttker	Falkenhainer SV 1898	32,65 P.



Bild 1: Die Drei Weisen aus dem Muldenland Von links: Tobias Jacob, Sebastian Böhme, Torsten Gläser



Bild 2: Von links: Nina Kühne, Joy Simon, Emilia Krieg, Angelina Richter, Jada Jammer, Michelle Müller, Mia Neustadt, Leonie Haumüller, Hannah Zschernack



Bild 3: Angelina Jousefi, Luana Görbing, Annika Schmidt, Lucie Wald, Zoe Kramer, Nathia Gvritshvili

Paul-Scholz-Pokal geht in die nächste Runde!

OSCHATZ. Zum alljährigen Paul-Scholz-Pokal in Oschatz schickten die Falkenhainer Turner ihre Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen. Aufgeteilt in zwei Durchgängen zeigten die Turner und Turnerinnen ihre besten Leistungen. Vormittags waren die Jüngeren an der Reihe, das heißt die Altersklassen 8 bis 13. Während die Jungs ihre altbekannten Übungen turnen durften, stand den Mädchen eine neue Herausforderung bevor. Denn schon ab Altersklasse 8 muss in Oschatz eine Kürübung gezeigt werden. Normalerweise ist dies bei anderen Wettkämpfen erst ab 12 Jahren der Fall. Diese Tatsache bedeutete also eine große Umstellung verbunden mit intensivem Training.

Für die Falkenhainer Mädchen Anne Grohmann, Jette Bindemann, Kimberly Winter und Yara Richter war es der erste Wettkampf dieser Art. Diese Vier zählten zu den jüngsten Teilnehmerinnen, da sie gerade erst das 8. Lebensjahr erreicht haben. Unter diesen Umständen haben sie sich hervorragend geschlagen. Angelina Richter, Hannah Zschernack und Patricia Lettner bestritten das Pokalturnen zum wiederholten Male und so erreichten Angelina (LK 4 AK – 10) und Hannah (LK 4 AK – 13) gute siebte Plätze.

Bei den Jungen in der Pflicht bis 9 Jahre brach Jubelstimmung aus, denn Julian Richter zeigte an allen 6 Geräten Bestleistungen und errang mit **Platz 1** den begehrten **Siegerpokal**. Seine Mitstreiter Conan Morawe, Danilo Leischnig, Gustav und Linus Grüneberg errangen ebenfalls gute Platzierungen. Auch die ein Jahr älteren Kürturner Caillou Görbing, David Feige und Marcel Heyde präsentierten den Kampfrichtern ihr guten Leistungen.

Am Nachmittag wetteiferten die Jugendlichen und Erwachsenen beim Vereinsturnen des Oschatzer Turnvereins, welches als Paarturnen ausgeschrieben war. Damit auch wirklich jeder Teilnehmer einen Partner bekommt, durften sich die Männer eine Dame per Losverfahren ziehen. Da wie üblich im Gerätturnen das weibliche Geschlecht in der Anzahl dominiert, mussten sich die übrig gebliebenen Frauen zusammen finden. Dies ist keines Falls ein Nachteil, denn unsere beste Falkenhainer Turnerin an diesem Tag, Anne Rudolf, erzielte mit ihrer Partnerin, Doreen Weise, vom „TV zu Leipzig-Plagwitz“ den dritten Platz im Paarturnen. Außerdem belegte Lisa-Marie Engmann mit ihrem Partner den 6. Platz. In der Einzelwertung glänzten mit ihren Leistungen die 17-jährige Anne Rudolf und der 15-jährige Pascal Heyde. Beide belegten in ihren Altersklassen den 1. Platz. Anschließend wurden alle in die Trainingshalle der Oschatzer zu einem gemeinsamen Abend mit Essen und musikalischer Untermalung eingeladen.

Amelie Jule Janke, Hannah Kretzschmar

Turnen in Zahlen

LK4 AK – 10 wbl.:

1. Anna-Sophie Gescheke (SC Riesa)	48,90 Punkte
2. Lina Krauß (VSG Pirna)	47,95 Punkte
3. Joleen Schlesinger (Oschatzer TV 1847)	47,85 Punkte
7. Angelina Richter (Falkenhainer SV 1898)	46,30 Punkte
23. Yara Richter (Falkenhainer SV 1898)	43,00 Punkte
27. Jette Bindemann (Falkenhainer SV 1898)	42,20 Punkte
30. Kimberly Winter (Falkenhainer SV 1898)	40,85 Punkte
31. Anne Grohmann (Falkenhainer SV 1898)	39,65 Punkte

LK4 AK – 13 wbl.:

1. Sarah Böhme (SV Pesterwitz)	48,20 Punkte
1. Elina Richter (SG Chemie Leuna)	47,20 Punkte
2. Lily Kinne (HSG DHfK Leipzig)	46,00 Punkte
7. Hannah Zschernack (Falkenhainer SV 1898)	44,10 Punkte
13. Patricia Lettner (Falkenhainer SV 1898)	40,85 Punkte

Pflicht AK – 9 ml.:

1. Julian Richter (Falkenhainer SV 1898)	78,05 Punkte
2. Kilian Slawidis (TV zu Leipzig-Plagwitz)	77,55 Punkte
3. Tamino Flade (TV Markkleeberg 1871)	77,25 Punkte
7. Conan Morawe (Falkenhainer SV 1898)	74,35 Punkte
11. Linus Grüneberg (Falkenhainer SV 1898)	72,85 Punkte
12. Gustav Grüneberg (Falkenhainer SV 1898)	72,60 Punkte
16. Danilo Leischnig (Falkenhainer SV 1898)	71,10 Punkte

LK4 AK – 13 ml.:

1. Wiland A. Wüstrich (HSG DHfK Leipzig)	61,50 Punkte
2. Hannes Woitaß (Oschatzer TV 1847)	60,35 Punkte
3. Richard Gerschau (HSG DHfK Leipzig)	59,45 Punkte
14. David Feige (Falkenhainer SV 1898)	50,55 Punkte
15. Caillou Görbing	48,55 Punkte
16. Marcel Heyde (Falkenhainer SV 1898)	48,50 Punkte

LK4 AK - 17 wbl. (Dreikampf):

1. Anne Rudolf (Falkenhainer SV 1898)	35,90 Punkte
2. Gina Sternitzke (ATV Garndorf)	35,80 Punkte
3. Nadine Börner (TSV Flöha 1848)	35,50 Punkte
10. Larissa Bergmann (Falkenhainer SV 1898)	33,35 Punkte
16. Lisa-Marie Engmann (Falkenhainer SV 1898)	30,95 Punkte
18. Celine Hermeking (Falkenhainer SV 1898)	28,85 Punkte

LK4 AK 18+ wbl. (Dreikampf):

1. Doreen Weise (TV zu Leipzig-Plagwitz)	37,85 Punkte
2. Lisa Halt (Mansfelder TV 1882)	35,90 Punkte
3. Hannah Kretzschmar (Falkenhainer SV 1898)	35,80 Punkte
7. Amelie Jule Janke (Falkenhainer SV 1898)	33,85 Punkte

LK4 AK – 17 ml. (Vierkampf):

1. Pascal Heyde (Falkenhainer SV 1898)	36,40 Punkte
1. Mika Fischer (Oschatzer TV 1847)	36,40 Punkte

LK4 18+ ml. (Vierkampf):

1. Jens Wegener (ATV Garndorf)	41,80 Punkte
2. Sebastian Böhme (Falkenhainer SV 1898)	38,00 Punkte
3. Andreas Streit (SG Friedrichsgrün)	37,70 Punkte
4. Tobias Jacob (Falkenhainer SV 1898)	34,80 Punkte



Hinten von links: Hannah Zschernack, Anne Grohmann, Patricia Lettner, Yara Richter, Angelina Richter Vorne von links: Kimberly Winter, Jette Bindemann Foto: Falkenhainer SV 1898 e. V.



Hinten von links: Marcel Heyde, David Feige, Caillou Göbbing Vorne von links: Linus Grüneberg, Danilo Leischnig, Julian Richter, Conan Morawe, Gustav Grüneberg Foto: Falkenhainer SV 1898 e. V.



Hinten von links: Alexander Böhme, Amelie Jule Janke, Celine Hermekeing, Lisa-Marie Engmann, Hannah Kretzschmar, Anne Rudolf, Joscelin Haseloff, Larissa Bergmann Vorne von links: Sebastian Böhme, Pascal Heyde, Tobias Jacob, Susanne Wald, Monika Kretzschmar Foto: Falkenhainer SV 1898 e. V.

Amelie Jule Janke
VR-Bank
BIC: GENODEF 1GMV
IBAN: DE15 8609 5484 5000 0247 34
Hannah Kretzschmar
VR-Bank
BIC: GENODEF 1GMV
IBAN: DE35 8609 5484 5000 0492 06

• Hohburger Sportverein 1990 e. V.



Drei Hohburger – Sieger beim Nordsachsen – Cup

Am Jahresende findet in vielen Sportarten die Jahresauswertung statt, auch die von den Laufveranstaltungen bzw. – Cup-Wertungen.

Die Hohburger Läufer waren wieder sehr aktiv und konnten sich beim Nordsachsen-Heide-Cup ganz vorn platzieren. Dafür gab es bei der Siegerehrung in Eilenburg mehrere Pokale.

Lara Zieger, Hanka Denecke und Frank Scheller wurden Sieger in ihren Altersklassen.

Zweite Plätze belegten Charlotte Baumbach, Nele Zieger und Thomas Zieger. Luise Baumbach belegte einen guten dritten Platz. Wir gratulieren allen Sportlern für die hervorragenden Leistungen.

Auch im nächsten Jahr wollen wieder viele an den unterschiedlichen Läufen teilnehmen. Auch am Sachsen-Cup, der höchsten Laufserie, werden einige starten. Dazu wünschen wir viel Erfolg.

Der Hohburger Steinbruchlauf am 1. Mai ist dabei wieder als Wertungslauf vorgesehen. Das Hohburg seit vielen Jahren immer

wieder den Zuschlag zur Ausrichtung eines Laufes in dieser Wertungskategorie erhält, ist auch ein Dankeschön des Leichtathletikverbandes Sachsen an den Hohburger SV für diese schöne Veranstaltung.

Vielen Dank auch an alle Helfer, ohne die so ein Wettbewerb nicht funktionieren würde.

Wir freuen uns schon jetzt auf den 1. Mai 2018 und werden wieder ein „Lauffest“ in der Hohburger Schweiz veranstalten.

Hohburger SV / Ski / Lauf



Beuchaer Rollskilauf

Das Finale bei den Rollskiwettkämpfen 2017 und vom diesjährigen Regiocup fand am 12. November in Beucha statt. Beim Massenstartrennen wurde um die letzten Punkte für die Cupwertung gekämpft.

Bei einigen Altersklassen war die Entscheidung sehr knapp und das Rennen wurde erst auf der Ziellinie entschieden. Der Hohburger Sportverein war mit 16 Wettkämpfern vertreten und erzielte dabei gute Platzierungen.



Ergebnisse

AK 6/7w:	1. Pl. Elisa Lange; 4. Pl. Clara Weiß
AK 6/7m:	1. Pl. Ole Zieger
AK 8w:	4. Pl. Anna Weiß
AK 10w:	3. Pl. Laura Lange; 4. Pl. Leni Kramer
AK 11w:	3. Pl. Elisa Falk
AK 10/11m:	4. Pl. Kilian Timm; 5. Pl. Marcel Schmidt
AK 12w:	5. Pl. Luise Baumbach
AK 13w:	1. Pl. Nele Zieger
AK 14w:	3. Pl. Charlotte Baumbach
AK 15w:	3. Pl. Lara Zieger
AK 16m:	4. Pl. Robin Kramer
AK 17/18m:	1. Pl. Riccardo Timm

Sportlerball

Im November fand der Sportlerball des Hohburger Sportvereins im Kulturhaus „Zur Hohburger Schweiz“ statt. Die Organisation übernahm in diesem Jahr die Abteilung Radball. Steffen Fröhlich als Abteilungsleiter moderierte durch das Programm, stellte seine Abteilung vor und berichtete über Erfolge aus der Radball- und Vereinsgeschichte. Eine Darbietung der Nerchauer Kunstradfahrer rundete das Programm ab. Die Radballer gaben eine kleine Kostprobe ihres Könnens und siegten beim Torwandschießen gegen Vertreter der Abt. Fußball.



Am 17. März 2018, ab 13 Uhr werden Radballspiele im Rahmen der Bezirksliga in der Turnhalle Hohburg ausgetragen. Der Hohburger SV ist selbst mit 2 Mannschaften vertreten.

Weiterhin wird am 08. September 2018 anlässlich des Tages der Sachsen in Torgau der Sachsenpokal der Radballer in Hohburg stattfinden. Dazu werden Mannschaften aus der 2. Bundesliga und Landesliga eingeladen.

Die Radballer freuen sich auf diese Höhepunkte und laden schon jetzt alle interessierten Zuschauer dazu ein.

Seniorenweihnachtsfeier

Die Einladung zur Weihnachtsfeier wurde wieder von vielen Senioren gern angenommen. Beim gemütlichen Kaffeetrinken führten die Kinder aus der Theatergruppe des Horts ein weihnachtliches Programm auf. Dabei durften Weihnachtsgedichte, ein Akkordeon-Solo und Weihnachtslieder zum Mitsingen natürlich nicht fehlen. Wir bedanken uns bei den Kindern und den Hortnerinnen recht herzlich für die schöne Untermauerung unserer Feier.

Leider gab es auch krankheitsbedingte Absagen. Allen denen wünschen wir gute Besserung und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Carola Müller
Vorstand/Öffentlichkeitsarbeit

Advent

**Die Kerze brennt am grünen Kranz.
Ihr gold'ner Schein strahlt schlicht.
Mit jedem Sonntag steigt der Glanz,
nimmt zu das Kerzenlicht.
Der Frohsinn, die Behaglichkeit,
erwärmen Herz und Geist.
Ein Sehnen nach der schönsten Zeit,
das Weihnachtsfest verheißt!**

Christa M. Beisswenger



Liebe Sportfreunde,
liebe Engagierte in unserem Sportverein,

das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu. Auch dieses Jahr wurde wieder mit Herz und Engagement in allen Abteilungen unseres Vereins für den Sport, für unseren Nachwuchs und die große Sportlergemeinschaft gelebt und im Trainings- und Spielbetrieb viel geleistet.

Wir wünschen daher allen Mitgliedern, Sportlern, Trainern, den aktiv mitarbeitenden Eltern, Helfern und den Sponsoren ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018.

Unser herzlicher Dank gilt der gezeigten Vereinstreue, dem vielfältigen ehrenamtlichen Einsatz und der Unterstützung für den Verein im vergangenen Jahr.

Für die Weihnachtszeit wünschen wir allen Zeit für Ruhe, Harmonie und Wärme in der Familie, sowie für das neue Jahr 2018, vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Der Vorstand des Hohburger SV



• SHC Meltewitz Offroad Team e. V.

Ehrung des ADAC EJC Sachsen 2017



Nach 6 sehr erfolgreichen Läufen in ganz Sachsen ist nun die Saison des ADAC Sachsen Enduro Jugend Cup 2017 Geschichte. Zu einem würdigen Saisonabschluss trafen sich Ende November noch einmal viele Teilnehmer, Eltern, Trainer und Organisatoren um die erfolgreichsten Fahrer der einzelnen Klassen hochleben zu lassen. In der in Deutschland einmaligen Enduroserie für Kinder starteten im 2. Jahr in allen 4 Klassen insgesamt 99 Kinder und Jugendliche aus 8 verschiedenen Bundesländern. In der Wertung der ADAC Sachsen Ortsclub's wurden 4 Teams aus Sachsen gewertet. Der Off-Road Club Hilmersdorf, der MSC Pflückuff, der MSC Dahlen sowie das SHC Meltewitz Offroad-Team. Für die Kids im Alter von 6-16 Jahren wurden 3 Läufe im Landkreis Nordsachsen (Kemmlitz, Dahlen, Neiden) sowie ein Lauf im Landkreis Leipzig (Meltewitz) ausgetragen. 2 weitere Veranstaltungen wurden im Erzgebirgskreis (Venusberg,



Hilmersdorf) durchgeführt. Bei jedem Lauf wurde feinsten Endurosport geboten. Spannende Zeitenkämpfe in den Prüfungen, steile Auf- und Abfahrten, Schlammpassagen, Sprünge, Hindernisse – einfach alles was das Offroadherz begehrt. Die Ehrung der besten 5 Fahrer jeder Klasse fand nun in Limbach-Oberfrohna statt. In der kleinsten Klasse ging der Meistertitel an den SHC Meltewitz. Fritz Vogt gewann hier souverän die 50ccm Klasse vor Marc Tanneberger (Finsterwalde), Roman Walischkin (MSC Pflückuff), Lenny Reimer (Hilmersdorf) und Aiden Harnisch (SHC Meltewitz). Die Klasse der 65ccm Maschinen gewann Clemens Vogt (Gröbzig) vor Erik Schmidt (SHC Meltewitz), Jeremy Göthel (Hilmersdorf), Paul-Richard Kipping (SHC Meltewitz) und Felix Melnikoff (Werben). Die 85ccm Klasse konnte, wie schon 2016, Pascal Sadecki (Hilmersdorf) für sich entscheiden. Auf den Plätzen folgten sein Teamkollege Jeremy Nimmrich (Hilmersdorf) vor Luca Wiesinger (Roth), Emil Arnhold (Pirna) und Jonas Felten (MSC Dahlen). Der Meistertitel der stärksten - 125ccm Klasse ging ebenfalls an den Off-Road Club Hilmersdorf. Leon Seeger erkämpfte sich hier den 1. Platz vor Stefan Pelzer (Lunzenau), Niclas-Leon Kallmeyer (Hilmersdorf), Hendrik Göpfert (Hilmersdorf) und Lane Heims (Boizenburg). Somit geht die Mannschaftswertung 2017 ins Erzgebirge an den Off-Road Club Hilmersdorf. Auf dem 2. Platz folgt das SHC Meltewitz Offroad-Team vor dem MSC Dahlen und dem MSC Pflückuff. Nun ist erst einmal etwas Winterpause angesagt. Die Motorräder werden fit gemacht und so mancher Pilot steigt auf in eine höhere Klasse. Der Start für die neue Saison ist für Anfang Mai beim MSC „Weiße Erde“ – Kemmlitz e.V. im ADAC geplant. Danach folgen, wie schon 2017, die 5 bekannten Austragungsorte in Sachsen. Der Trainingsbetrieb in den Clubs geht unterdessen weiter. Beim Hallentraining wird bereits an der neuen Saison gearbeitet und gefeilt. Balance, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer werden fleißig trainiert. Schließlich will jeder optimal in die neue Saison starten und außerdem ist „Nach dem Rennen - Vor dem Rennen“.



Weitere Ergebnisse unter: www.sachsen-motorsport.de

Diemo Schmidt

• BÜRGERVEREIN KÖRLITZ e. V.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Körlitzer, der Vorstand wünscht Ihnen



• Förderverein "Historische Steinarbeiter Kantine" e. V.

Weihnachtsbaumfeuer Waldbad

Der Förderverein „Historische Steinarbeiterkantine Waldbad e.V.“
lädt wieder ein zum traditionellen

Weihnachtsbaumfeuer

Waldbad Mark Schönstädt

➔ **Samstag, 13. Januar 2018**

➔ **ab 17 Uhr**

Es gibt wie immer heiße und kalte Getränke und Roster vom Grill.

Wir freuen uns auf Euch !

In Mark Schönstädt und Meltewitz werden die Bäume an diesem Tag ab 9 Uhr eingesammelt.

• Heimatverein Frauwalde 1999 e. V.

Neujahrsfeuer Frauwalde



*Fichten, Lametta, Kugeln und Lichter,
Bratpfelduft und frohe Gesichter,
Freude am Schenken - das Herz wird so weit.*

Wir wünschen allen: Eine fröhliche Weihnachtszeit!

Für das neue Jahr möchten wir alle recht herzlich zu unserem traditionellen

Neujahrsfeuer am 13. Januar 2018, um 17.00 Uhr

am/im Vereinshaus, Erlenweg 7

in Frauwalde einladen.

Für das leibliche Wohl ist gut gesorgt.

Ihr/euer „Heimatverein Frauwalde 1999“ e. V.

• Heimatverein Lüptitz

Jahresrückblick 2017

Ein weiteres Jahr ist nun bald Geschichte. Für den Einen war es ein Jahr wie jedes andere auch, für den Anderen eine Zeit voller Turbulenzen und Abwechslung. In unserem Ort Lüptitz hat das Jahr nicht nur für die Einwohner, sondern auch für die Durchreisenden erkennbare Spuren hinterlassen. Zuerst nimmt man die Veränderung im Ortskern wahr. Die Kulturhausruine ist einem schön gestalteten Platz mit Pavillon und Grünfläche gewichen, alten Gebäuden auf der anderen Seite der Hauptstraße wird seit Kurzem wieder gewerbliches Leben eingehaucht. Man erkennt, dass es einen zwar mitunter langsamen, doch stetigen Wandel gibt. Für unseren Heimatverein Lüptitz e. V. war auch das vergangene Jahr wieder ein erfolgreiches. Alle Veranstaltungen wie das Eierkullern am Ostersonntag, die beiden Abendvorträge zum einen über Selbstschutz und zum anderen über unseren Wald und die Jagd, sowie natürlich auch das Weinfest waren gut besucht. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Helfern im Verein sowie denen auf Seiten der Gemeindeverwaltung, der Freiwilligen Feuerwehr Lüptitz und auch des Lüptitzer Jugendclubs ganz herzlich für die tatkräftige Unterstützung zu bedanken. Die Veranstaltungen betrachten wir als gemeinsamen Erfolg zur Gestaltung eines kulturellen Dorflebens, auf den man zufrieden zurück blicken und zukünftig aufbauen kann. Es bleiben jedoch auch in diesem Jahr wichtige Fragen zum eigentlichen Vereinszweck und dessen Gestaltung weiterhin ungeklärt. Unser Hauptinteresse bei Vereinsgründung lag nicht nur in einer kulturellen Belebung in Lüptitz, sondern vorrangig auf der Aufbereitung von Geschichte und Geschichten, der Bewahrung historischer Gegenstände und zeitgenössischer Dokumente für die Nachwelt. Hier findet seit Vereinsgeburte keine Entwicklung statt, es herrscht praktisch Stillstand. Hauptgrund dafür ist die fehlende Örtlichkeit. Im kommenden Jahr werden wir auch dies auf unserer Jahreshauptversammlung kritisch betrachten und Entscheidungen für die Zukunft treffen. Doch zunächst möchten wir bis dahin allen Lüptitzer Einwohnern, Organisationen und Vereinen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Möge auch das kommende Jahr ein vor allem friedliches und erfolgreiches werden.

Uwe Heidemann

Vorstandsvorsitzender des Heimatverein Lüptitz e. V.

• Kleingartenverein "Eigene Scholle" e. V. Lüptitz

Kleingärtnerverein „Eigene Scholle Lüptitz e.V.

Liebe Gartenfreunde,

Liebe Sponsoren,
Liebe Einwohner,

ein erfolg- und erlebnisreiches Gartenjahr neigt sich dem Ende.

Zeit Allen am Jahresende ein herzliches Dankeschön zu sagen, ein Dank, besonders an Diejenigen, welche durch Ihre Gemeinschaftsarbeit, Ihren Fleiß, Ihrer Hilfe, Ihrem Einsatz für ein gelungenes Gartenjahr, sowie einem wunderschönen Kinder- und Gartenfest beigetragen haben. Ein lieben Dank ebenfalls an all unsere treuen Sponsoren und natürlich auch an Sie, liebe Gäste, egal ob zum Kinder- und Gartenfest oder auch nur so als Spaziergänger in unserer Anlage. Wir freuen uns immer, wenn unsere Gartenarbeit dadurch Anerkennung findet und vielleicht auch hier und da eine Idee mitgenommen werden kann.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit, ruhige und besinnliche Feiertage, sowie einen guten Start ins neue Jahr 2018, voller Gesundheit, Glück und Erfolg.

Gabriele Schmidt

Im Namen des Vorstandes



Kirchliche Nachrichten

• Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lüptitz - Großzscheпа

Der siebente Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren. 5. Mose 5,14

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

(Die Gottesdienste in Lüptitz werden immer mit Kinderbetreuung angeboten)

07.01., Sonntag

8.30 Uhr Großzscheпа
Pfr. Schmidt Gottesdienst

13.01., Samstag

17.00 Uhr Lüptitz
Pfr. Wieckowski Abendgottesdienst mit Abendmahl

21.01., Sonntag

10.00 Uhr Großzscheпа
Pfr. i.R. Carlitz Gottesdienst

28.01., Sonntag

14.00 Uhr Lüptitz
Pfr. Wickowski Gottesdienst mit anschließenden Kirchkaffee

Weitere Veranstaltungen und Termine

Christenlehre findet zu folgenden Zeiten statt:

montags in Großzscheпа 16.30 - 17.30 Uhr 1. - 6. Klasse

mittwochs in Lüptitz 16.30 - 17.30 Uhr 1. - 6. Klasse

Konfirmandenunterricht: Samstag, den 20.01. von 9.30 bis 12.30 Uhr, Kl. 7 im Schalomhaus in Lüptitz und montags Kl. 8 um 16.00 Uhr in Thallwitz

Frauentreff: Freitag, den 26.01., um 14.30 Uhr im Schalomhaus

Frauentreff: Mittwoch, den 03.01., um 19.30 Uhr im Schalomhaus

Chor: dienstags 19.30 Uhr 14-täglich Lüptitz (gerade Wochen)/ Falkenhain (ungerade Wochen)

• Ev.-Luth. Kirchgemeinde Börln-Meltewitz, Kühnitsch, Müglenz und Falkenhain-Thammenhain

Gottesdienste Börln-Meltewitz

24.12.	10.00 Uhr	Hohburg
	14.00 Uhr	Dornreichenbach
25.12.	14.00 Uhr	Meltewitz
	15.30 Uhr	Börln
26.12.	15.30 Uhr	Körlitz
	15.30 Uhr	Müglenz
31.12.	16.00 Uhr	Kühnitsch
	16.00 Uhr	Thammenhain
01.01.18	16.30 Uhr	Falkenhain
	18.00 Uhr	Falkenhain
06.01.	18.00 Uhr	Zschorna, jeweils Krippenspiel
	18.00 Uhr	Zschorna

07.01.	8.30 Uhr	Kühnitzsch
	10.00 Uhr	Börln – Krippenspiel JG
	10.00 Uhr	Falkenhain, Abendmahl
14.01.	10.00 Uhr	Dornreichenbach, Abendmahl
	15.00 Uhr	Müglitz – Konzert des Gospelchores
21.01.	8.30 Uhr	Meltewitz
	10.00 Uhr	Körlitz, Abendmahl
	10.00 Uhr	Thammenhain, Abendmahl
27.01.	10.00 Uhr	Wurzen - Kinderkirchentag
28.01.	10.00 Uhr	Müglitz - Einführung Kinderabendmahl
	18.00 Uhr	Kühnitzsch, Abendmahl

• Landeskirchliche Gemeinschaft Thammenhain

lädt herzlich ein

Sonntagstreff:

07.01.	10.00 Uhr
21.01.	10.00 Uhr

Bibelgesprächskreis:

10.01.	19.00 Uhr
24.01.	19.00 Uhr

KidsTreff:

06.01.	10.00 Uhr
--------	-----------

TeensTreff (ab 5. Klasse)

06.01.	10.00 Uhr
--------	-----------

KreativTreff:

17.01.	19.00 Uhr
--------	-----------

Mittlere Generation:

27.01.	19.30 Uhr
--------	-----------

Hauptstraße 19, 04808 Thammenhain (neben Küchenstudio)
Tel.: 034262 44899

Sonstiges

Informationen zur Entsorgung im Winter und Weiteres

4. Pflichtentleerung rechtzeitig wahrnehmen

Im letzten Quartal des Jahres steht bei vielen Haushalten noch die 4. Mindestentleerung an.

Erfahrungsgemäß wird jedoch damit oft bis zum letzten Entsorgungstermin gewartet. Kann auf Grund der Wetterlage dann durch das Entsorgungsunternehmen nicht planmäßig geleert werden, ist unnötiger Ärger vorprogrammiert. Wir empfehlen daher, nicht bis zum Schluss mit der letzten Entleerung zu warten.

Entsorgung von Restabfall in der kalten Jahreszeit

Während der kalten Jahreszeit treten häufig Probleme bei der Entleerung der Restabfallbehälter auf. Feuchter Restabfall friert bei Minusgraden am Boden oder der Behälterwand an. Verstärkt wird dieser Effekt außerdem durch das Einstampfen des Abfalls. Ein Lösen des eingefrorenen oder verdichteten Abfalls durch die Mitarbeiter des Entsorgungsunternehmens ist aus Unfallschutzgründen nicht erlaubt. Bitte stellen Sie vor der Entsorgung sicher, dass Ihr Abfall im Behälter locker ist. Angefrorener oder verdichteter Abfall, der im Behälter zurückbleibt, berechtigt nicht dazu, dass die Restmülltonne dann kostenlos nachentleert wird. Um das Anfrieren zu vermeiden, sollten Sie vor Befüllung des Behälters einige Hinweise beachten:

- Den Boden des Behälters in den Wintermonaten mit Papier auslegen. Das Papier saugt die Feuchtigkeit auf und der Müll friert nicht so schnell am Boden oder der Behälterwand fest.
- Abfälle nicht lose in die Behälter werfen. Diese sollten in Papiertüten oder mit anderem Papier verpackt im Behälter entsorgt werden.
- Abfälle in der kalten Jahreszeit nicht übermäßig stark in die Tonne drücken (Einstampfen). Ist der Abfall trotz aller vorbeugenden Maßnahmen angefroren, lösen Sie diesen vor der Entsorgung mit einem geeigneten Gegenstand von den Wänden ab. Achten Sie bitte darauf, dass der Behälter dabei nicht beschädigt wird.
- Wenn möglich, den Abfallbehälter frostsicher, z. B. in der Nähe einer Hauswand, stellen.

Weihnachtsbaumentsorgung

Jedes Jahr stellt sich die gleiche Frage, wohin mit dem alten Baum? Die Weihnachtsbäume können kostenlos an allen Wertstoffhöfen des Landkreises Leipzig abgegeben werden. Die Weihnachtsbäume sind von jeglichen Schmuck (Lametta, Kugeln etc.) zu entfernen, da diese kompostiert werden. Eine Ablage an den Glascontainerplätzen in den Städten und Gemeinden ist verboten.

Informationsbroschüre zur Abfallwirtschaft 2018

Anfang Dezember beginnt die Verteilung der Informationsbroschüre zur Abfallwirtschaft für das Jahr 2018 an alle Haushalte im Landkreis Leipzig. Ab Januar des neuen Jahres liegen die Abfallbroschüren auch in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen aus.

Kontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sandra Kriehme
Tel.: 034299 7060 81
oeffentlichkeitsarbeit@kell-gmbh.de
www.kell-gmbh.de

Antragstellung auf LEADER-Förderung im Leipziger Muldenland

Der Lokale Aktionsgruppe (LAG) Leipziger Muldenland e. V. ruft kontinuierlich zur Einreichung von Vorhaben auf, welche mit Unterstützung von LEADER-Fördermitteln umgesetzt werden können. Diese Aufrufe sind stets auf der Webseite www.leipzigermuldenland.de veröffentlicht.

Momentan laufen die Aufrufe für die Handlungsfelder „Lokale Wirtschaft“, „Umwelt & Klima“ und „Landtourismus & Marketing“. Noch bis zum 15. Dezember 2017 können für die Maßnahmen dieser Handlungsfelder Anträge auf LEADER-Förderung eingereicht werden.

Im Januar 2018 wird es folgend wieder neue Aufrufe im Rahmen der Bandbreite der LEADER-Entwicklungsstrategie geben. Unabhängig von der Terminierung der Aufrufe können die Akteure des Leipziger Muldenlandes mit Ihren Ideen an das Regionalmanagement herantreten und die Vorbereitung der Antragstellung beraten.

Für die Auswahl der Vorhaben ist das Entscheidungsgremium der LAG (Koordinierungskreis) verantwortlich. Dieses entscheidet unter Anwendung der entsprechenden Auswahlkriterien über die eingereichten Anträge.

Die aktuellen Fördermittelaufträge und weiterführende Informationen zur LAG finden Sie unter: www.leipzigermuldenland.de
Gern können Sie auch telefonisch beim Regionalmanagement der LAG Leipziger Muldenland rückfragen:

Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e. V.
Regionalmanagement
Leipziger Straße 17
04668 Grimma
Tel. 03437 707071
regionalmanagement@leipzigermuldenland.de
www.leipzigermuldenland.de

Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen

Bekanntmachung

In der Zeit vom 22.12. bis zum 29.12.2017 sind unsere Büros geschlossen.

Für Havariefälle steht Ihnen unser Bereitschaftsdienst zur Verfügung.

Servicebereich Eilenburg, Tel.: 03423 685593

Servicebereich Wurzen, Tel.: 03423 685594

Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen

AWO-Schullandheime im Vogtland



SLH „Schönsicht“ Netzschkau

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.



Winterferienlager 2018 in den AWO-Schullandheimen im Vogtland

Schullandheim „Schönsicht“ Netzschkau

• 11.2. – 23.2.2018

„Wintersportcamp im Vogtland“ • 10 - 15 Jahre (Preise müssen erfragt werden)

Während des einwöchigen Aufenthaltes im Vogtland erwartet euch eine Vielzahl lustiger Wettbewerbe auf dem Eis der Kunsteisbahn Greiz und auf Schnee. Höhepunkte sind unser Rodelhang mit Flutlicht sowie der "Easy Skiing-Schnupperkurs" (inkl. Skiausrüstung und Liftkarte für einen Tag) im Wintersportzentrum "Am Adlerfelsen" in Eibenstock. Viel Spaß gibt es außerdem auf der Allwetter-Bobbahn in Eibenstock sowie beim Biathlon-Wettbewerb im Schullandheim. Die Kreativen unter euch können bei uns neue Techniken ausprobieren und eine romantische Fackelwanderung darf ebenfalls nicht fehlen. Für alle Wasserratten gibt's einen Ausflug in ein Erlebnisbad.

Schullandheim „Am Schäferstein“ Limbach/V • 18.2. – 24.2.2018 „Abenteuer im Winterwald“ • 8 - 14 Jahre (Preise müssen erfragt werden)

In einer hoffentlich weißen Winterlandschaft haben wir viele Aktivitäten im Schullandheim sowie einen interessanten Tagesausflug für euch vorbereitet. Es erwarten euch ein Biathlon-Wettbewerb, ein Kletterkurs im Boulderraum des Schullandheimes und eine Nonsens-Olympiade mit vielen lustigen Spielen. Auch eine Fackelwanderung, Nachtrodeln sowie ein spannendes Geländespiel stehen auf dem Programm. Der Tagesausflug führt euch nach Schöneck. Am Rodelhang könnt ihr den „Rodelmeister“ ermitteln, in der Trendsporthalle verschiedene Sportarten ausprobieren und abschließend im Erlebnisbad Aqua World das kühle Nass genießen.

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach per **Telefon 03765 305569**

(Mo. – Fr. in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr) oder

www.schullandheime-vogtland.de

ferienlager@awovogtland.de

Kinder helfen Kindern 2017



Kinder aus dem Lossatal und dem Gymnasium Wurzen helfen armen Kindern in Osteuropa

Allen Kindern, Eltern, Großeltern, LehrerInnen und Erzieherinnen, die sich an der Aktion Kinder helfen Kinder 2017 beteiligten, ein ganz herzliches Dankeschön!

In diesem Jahr gingen 193 Pakete und 23 Bananenkartons mit Kleidung, Bettwäsche, Decken, Hygieneartikeln und Spielsachen auf die Reise nach Mazedonien und Litauen, um armen Kindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Außerdem wurden 635 Euro für den Transport und weitere Hilfsprojekte gespendet. Davon werden zum Beispiel Kinderprojekte finanziert, um notleidenden Kindern und deren Familien langfristig zu helfen.

Seit vielen Jahren packen die Kinder aus dem Lossatal und Wurzen Weihnachtsüberraschungen für Kinder aus armen Familien in Osteuropa. Die Kindergärten in Dornreichenbach, Lüptitz, Falkenhain und Thammenhain, die Grundschule Hohburg und das Gymnasium Wurzen waren auch in diesem Jahr mit viel Freude dabei. In bereitgestellte Kartons wurden kleine Geschenke für Kinder bis zum 15. Lebensjahr eingepackt: Süßigkeiten, Mützen, Schals, Handschuhe, Stifte, Kuscheltiere, Kosmetikartikel und vieles mehr – kurz alles kleine schöne Dinge, die ein Kinderherz erfreuen können.

Die Weihnachtspakete werden dann vor Ort direkt in die Kinderhände übergeben. Für manches Kind ist dies das einzige Weihnachtsgeschenk.

Einige bringen fertig gepackte Pakete mit in die Schule oder in den Kindergarten. Andere packen vor Ort die mitgebrachte Überraschungen gemeinsam ein.

Seit dem Jahr 2000 konnten durch die von ADRA Deutschland e. V. organisierte Weihnachtsaktion schon 581.644 Kindern in Osteuropa eine Weihnachtsfreude bereitet werden.

Familie Kaufmann aus Voigtshain organisiert jedes Jahr für unsere Region die Bereitstellung der Kartons und Flyer, sammelt alle Weihnachtspakete bei sich zu Hause, sortiert, füllt auf und verpackt diese für den weiteren Transport. Die ganze Familie hilft dabei mit.

Es ist schön, dass auch in diesem Jahr wieder so viele Kinder geholfen haben anderen Kindern ein schönes Weihnachtsfest zu beschenken.

Und nächstes Jahr im November heißt es wieder **Kinder helfen Kindern**.

Gudrun Harzbäcker

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

epaper.wittich.de/2641

Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke

...aus diesem Grund haben wir vom 15.12.2017 bis 15.01.2018 in unserem Tierheim einen Vermittlungsstopp.
Sie können sich in dieser Zeit jedoch gern bei uns über unsere Tiere informieren.



Wir wünschen allen unseren Sponsoren, Helfern, Gassigehern und Tierfreunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018.

*Das Team vom Tierheim Wurzen
& der Tierschutzverein Wurzen e. V.*

Anzeigen

Notdienste

Polizei	110
Polizeirevier Wurzen	03425 985-0
Feuerwehr/Notfallrettung	112
Giftnotruf	0551 19240
Ärzte:	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	
im Krankenhaus Wurzen, Haupthaus	03425 93-0
Auskunft Notfalldienst,	
auch augenärztlicher und kinderärztlicher	0341 19292
Notdienst	
Havariendienste:	
Wasser	
Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen	
Bereitschaftsdienst für Notfälle	03423 6855-94
Erdgas	
MITGAS GmbH	01802 2009
Entstörddienst rund um die Uhr	
Strom	
Störungsmeldung enviaM	0371 4824000
Mitteilung Notfallofnummern der Gemeinde Lossatal	
Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	
Immobilien und Kulturhaus	0157 85044411
Bereitschaftstelefon Abwasser	0160 3784290

Anzeige